

Maurmer Post



Binz



Ebmatingen



Maur



Uessikon



Aesch

Kontinuität mit neuen Gesichtern

Behörden-
wahlen
2026



Behördenwahlen Am vergangenen Sonntag wurden in Maur die Weichen für die Legislatur 2026 bis 2030 gestellt. Während das Gemeindepräsidium fest in Händen der FDP bleibt, gibt es eine leicht korrigierte parteipolitische Balance im Gemeinderat. In den Fachbehörden wie RPK und Sozialbehörde setzt sich der Trend zur Sachpolitik fort.

Es war ein Wahltag ohne grosse Überraschungen, dafür mit klaren Botschaften. Die Stimmberechtigten von Maur haben am 8. März 2026 über die personelle Zusammensetzung der Gemeindeexekutive und der Aufsichtsorgane entschieden.

Im Vergleich zu den turbulenten Wahlen von 2022, als das Gemeindepräsidium in einer Kampfwahl zwischen FDP, SVP und der Mitte entschieden wurde, verlief das diesjährige Prozedere in geordneten Bahnen. Die grossen kom-

menden Projekte wie Schulraumplanung und die Gestaltung des Seeufers können mit einer stabilen, demokratisch legitimierten Basis angegangen werden. Die Wahlbeteiligung lag bei 50,23 Prozent.

Ein Sitz wechselt die Farbe

Vor allem die künftige Zusammensetzung des Gemeinderats wurde gespannt verfolgt. Durch die im Vorfeld angekündigten Rücktritte von Urs Rechsteiner (Die Mitte) und Alexander Lenzlinger (FDP) war klar, dass mindestens zwei der

sechs Sitze neu besetzt werden mussten. Mit der Neuwahl von Reto Surbeck und der Bestätigung der Bisherigen Catherine Gerwig besetzt die SVP nun zwei Sitze in der Exekutive. Die Mitte hält mit Claudia Bodmer-Furrer ihren Sitz im Gemeinderat. Die FDP konnte ihren Sitzanspruch mit der Neuwahl von Roland Bischofberger erfolgreich verteidigen. Yves Keller (FDP) wurde als Gemeinderatspräsident klar bestätigt.

Der parteilose Thomas Renggli schaffte den Sprung in den Ge-

meinderat nicht. Er erreichte zwar das absolute Mehr, schied aber als überzählig aus. Auch der erst kurz vor den Behördenwahlen als Sprengkandidat für Gemeinderat und Gemeindepräsidium ins Spiel gebrachte parteilose Alex Gantner verpasste mit nur 336 Stimmen den Einzug in den Gemeinderat deutlich.

Insgesamt rückt die Maurmer Exekutive politisch ein Stück weiter nach rechts, wobei die FDP mit Gemeindepräsident Yves Keller weiterhin die ordnende Hand im Zentrum behält. Keller wurde mit



 **Spross**
Ganz schön

Frühlings-Aktion im GartenForum

30% auf alle Pflanzen für
Terrasse und Garten

20. und 21. März 2026
von 9–16 Uhr

Spross GartenForum
Baufacherweg
8122 Binz Maur



ASM
Andreas Schnetzer
Malergeschäft

Malerarbeiten
Bodenbeläge

T 044 980 34 30
www.schnetzer.ch

SEIT
30 JAHREN
QUALITÄT
AUS DER
GEMEINDE

**Maurmer
Post**

Inserateannahme
und -beratung:

Gabi Wüthrich
☎ 044 887 71 22

✉ inserate@maurmerpost.ch

Inserateschluss:
Donnerstag, 17.00 Uhr

Maler Mäder
Maur | Stäfa | Wolhusen

Ein Familienbetrieb, auf den man sich verlassen kann!

Unser Angebot

- Aussen- und Innenrenovierungen
- Renovationen von Alt- und Umbauten
- Farb- und Fachberatungen
- Lehmputze
- Tapezierarbeiten

Malergeschäft Mäder
Thomas Mäder
M 079 420 51 11
info@maeder-maler.ch | www.maeder-maler.ch



Bauhandwerk von einfach bis exklusiv

 *<< aus Maur >>*

Franz Maurer
MALER - GIPSER - TAPEZIERER

Lohwisstrasse 50 | 8123 Ebmatingen
Telefon 044 577 17 19
www.franz-maurer.ch



**Ihr Sanitärspezialist
immer vor Ort**

 **COLAPELLE GMBH**
Sanitär / Heizung / Lüftung

- Sanitäre Anlagen
- Badzimmerumbau
- Reparaturen
- Sanitär-Service
- Heizung
- Lüftung

Giulio Colapelle | Inhaber
Colapelle GmbH
Bergholzweg 26, 8123 Ebmatingen
Tel. 076 575 06 14
giulio.colapelle@ggaweb.ch
www.colapelle-sanitaer.ch





Gemeindemitarbeitende und Freiwillige beim Auszählen der Wahlzettel im Gemeindehaus Maur, hier bei der Abstimmung am 28. September 2025.

einem soliden Resultat von 1950 Stimmen im Amt bestätigt, ein Vertrauensbeweis für seine bisherige Amtsführung.

Schulpflege pflegt Kontinuität

Auch in der Schulpflege gab es kaum Veränderungen. Mit absolutem Mehr wiedergewählt wurden die Bisherigen Ivo Abrach (GLP), Rahel Giuliani (parteilos), Jörn Koch (FDP), Rob Labruyère (parteilos) und Rico Vontobel (SVP). Rob Labruyère wurde ausserdem als Präsident der Schulpflege sehr klar bestätigt.

Nachdem Roland Bischofberger (FDP) und Martin Binzegger (SVP) für die neue Legislatur nicht mehr für die Schulpflege antraten, zogen neu Sabrina Glauser (parteilos) und

Marco Stolba (FDP) in die Schulpflege ein. Sabrina Glauser hatte ihre Kandidatur eigentlich im Vorfeld zurückgezogen, allerdings erst nach Abschluss des ordentlichen Meldeverfahrens. Deshalb war sie noch auf dem Beiblatt aufgeführt und wurde trotzdem gewählt – bei einem Kandidierendenrückzug eher ungewöhnlich. Sebastian Bauert (SVP) erreichte das absolute Mehr, schied aber als überzählig aus.

Stabilität in der Aufsicht

In der Rechnungsprüfungskommission (RPK) und der Sozialbehörde belohnten die Wählenden ebenfalls Stabilität und Kontinuität: Die bisherigen René Gonthier (FDP), Franziska Kristensen (FDP), Andreas Mosimann (FDP) und Karin Stamm

(FDP) wurden im Amt bestätigt. Neu dazu kam Martin Binzegger (SVP), der den Maurmerinnen und Maurmern aus der Schulpflege der letzten Legislatur bereits bekannt war. Karin Stamm wurde ausserdem zur Präsidentin der RPK gewählt. Dirk Lohmann (GLP) erreichte zwar das absolute Mehr, schied aber als überzählig aus.

Die Sozialbehörde wird auch in der neuen Legislatur durch eine Mischung aus parteigebundenen und parteilosen Mitgliedern geprägt sein. Die 2022 begonnene Professionalisierung unter der Leitung der Fachmitglieder hat sich bewährt, was sich in den stabilen Wiederwahl-Resultaten widerspiegelte. Bestätigt wurden alle vier Kandidierenden: Sabrina Jud (parteilos), Kaija Niehus (FDP), Barbara Seffinga (GLP) und Peter Widmer (SVP).

Kirchenpflege unvollständig

Auch die Kirchenpflege der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Maur stand am vergangenen Sonntag zur Wahl. Alle sechs der für dieses Amt kandidierenden Parteilosen wurden gewählt. Sie erreichten allesamt annähernd die gleiche Anzahl an Stimmen. Die Kirchenpflege besteht bis 2030 aus Kirstin Brause (bisher), Renate Brönnimann, Didier Chaignat (bisher), Verena Schächli (bisher), Jan Seffinga (bisher) und Caroline Staub. Damit ist ein Sitz in der Kirchenpflege noch vakant. Der letzte Kandidat wird sich im zweiten Wahlgang am 14. Juni 2026 zur Wahl stellen.

Text: Anne-Friederike Heinrich

Foto: Patrick Armbruster/
Brigitte Selden

Ein Blick auf die Wahlbeteiligung

Die Wahlbeteiligung bei den Erneuerungswahlen der Gesamtbehörden lag bei 50,23 Prozent. Damit bewegte sie sich im Rahmen des kantonalen Durchschnitts von etwa 48 bis 52 Prozent, Maurmerinnen und Maurmer zeigten ein erfreulich solides Interesse an ihrer Gemeindepolitik.

Wegen der geringen Zahl an Gegenkandidaturen gab es in vielen Gremien allerdings wenig Wettbewerb und eher eine «Bestätigungswahl» als Kampf-abstimmungen.

Das Wahlverfahren in Maur

In der Gemeinde Maur werden die Behördenmitglieder im Majorzverfahren, also Mehrheitswahlrecht, gewählt.

1. Wahlgang: Als gewählt gilt, wer das absolute Mehr erreicht. Dieses berechnet sich aus der Summe der gültigen Stimmen, geteilt durch die doppelte Anzahl der zu vergebenden Sitze (aufgerundet auf die nächste ganze Zahl).

Bei Erneuerungswahlen kommt ein leerer Wahlzettel mit Beiblatt zum Einsatz. Auf dem Beiblatt sind alle offiziell gemeldeten Kandidatinnen und Kandidaten aufgeführt. Dies dient als Orientierungshilfe. Jede wahlfähige Person in der Gemeinde kann handschriftlich nachgetragen werden.

Präsidenten: Die Wahl der Präsidenten von Gemeinde, Schule und Rechnungsprüfungskommission erfolgt gleichzeitig mit der Wahl als Mitglied. Für ein Präsidium wählbar ist nur, wer auch als Mitglied des Gremiums gewählt wurde.

EDITORIAL

Liebe Leserin
Lieber Leser



Bei den Wahlen am vergangenen Sonntag standen nicht nur etliche bekannte und einige kaum bekannte Köpfe für unsere Behörden zur Auswahl. Auch über eidgenössische und kantonale Vorlagen wurde entschieden. In Maur spiegelt sich der nationale Trend deutlich wider: National ebnete unsere Gemeinde den Weg für die Individualbesteuerung und verankerte das Bargeld per Gegenwert in der Verfassung. Die Klimafonds- und die SRG-Initiative scheiterten am klaren Nein der Stimmbürger.

Auch in der Sachpolitik zeigten die Maurmerinnen und Maurmer klares Profil: Beide Vorlagen zum Ausbau der Asylunterkünfte – sowohl die ursprüngliche Grossvariante als auch das reduzierte Projekt – wurden abgelehnt. Damit erteilen die Stimmberechtigten den Plänen des Gemeinderats eine Absage. Die Einzelinitiative von Claudio Deragisch, die eine Teilrevision der Gemeindeordnung beim Polizeirecht forderte, wurde mit 71,6 Prozent Ja-Stimmen deutlich angenommen. Damit werden Änderungen im Polizeirecht künftig nicht mehr von der Gemeindeversammlung, sondern direkt an der Urne entschieden. Von kleineren Druckfehlern in den Wahlunterlagen abgesehen verlief der Wahlsonntag bei hoher Wahlbeteiligung reibungslos. In den kommenden MP-Ausgaben werden wir die Ergebnisse einzelner Sachabstimmungen und ihre Folgen für unsere Gemeinde noch detailliert beleuchten.

Anne-Friederike Heinrich

LESEN SIE AUCH:

Rehkitzrettung 4
Hilfe aus der Luft

Party or not? 8
Wie die Parteien und Unabhängige ihren Wahlabend verbrachten

Persönlich 21
Manuela Hüsey hat ihr Hobby zum Beruf gemacht.

Rettung aus der Luft



Wenn die ersten Sonnenstrahlen das Feld erwärmen, ist er längst mit der Suche nach Rehkitzten beschäftigt: Roland Krienbühl mit der Drohne.

Rehkitzrettung In wenigen Wochen beginnen Rehe, ihre Kitz zu gebären. Zur selben Zeit mähen Bauern ihre Wiesen. Um die Jungtiere zu schützen, sind Drohnenpiloten im Einsatz – auch hier in der Region Maur.

Ab fünf Uhr morgens steht Roland Krienbühl demnächst wieder auf dem Feld, zusammen mit einem Helfer. Mit dabei ist eine Drohne, mit der er leise surrend genau vorgegebene Bahnen über dem Feld abfliegt. Noch ist es dunkel, die Dämmerung steht kurz bevor. Das muss so sein. Denn noch ist der Boden kühl von der Nacht, und schon die kleinste Temperaturerhöhung lässt das Display aufleuchten. «Jede Wärmequelle ist grundsätzlich verdächtig», sagt Krienbühl, Drohnenpilot und Jagdaufseher in der Gemeinde Maur. Entdeckt er etwas Auffälliges, lässt er die Drohne sinken und schaut es sich mit der Sichtbildkamera genauer an.

«Häufig ist es ein Fuchs, der etwas überrascht in die Kamera blinzelt», sagt Roland Krienbühl, «oder eine Hauskatze.» Hin und wieder findet er bloss einen Schachtdeckel oder Erdklumpen, die wenige Grad wärmer sind als die Umgebung. So sensitiv ist die Wärmebildkamera. Doch manchmal ist selbst aus 70 Metern Höhe auf den ersten Blick klar: «Eine ovale Form ist ein Rehkitz, das sich zusammengerollt hat», sagt der routinierte Drohnenpilot.

Versteckt im hohen Gras Rehkitze, die allein im hohen Gras liegen, sind oft nur Tage bis wenige Wochen alt. Sie befinden sich in der immobilen Phase und können der Mutter noch nicht nachlaufen.

Erst nach drei oder vier Wochen sind die Jungtiere kräftig genug, um ihrer Mutter auf Schritt und Tritt zu folgen. Für genau diese frühe Lebensphase haben Rehe

eine Strategie gegen Raubtiere entwickelt: Die Rehgeiss setzt ihre Kitz – üblicherweise sind es zwei pro Wurf – ins hohe Gras und kehrt nur zum Säugen zurück. Da die

INFOS FÜR HUNDEFÜHRER UND SPAZIERGÄNGER

Während der Setzzeit vom 1. April bis 31. Juli gilt für Hunde eine Leinenpflicht im Wald und bis zu 50 Meter vom Waldrand entfernt. Auch kleine Hunde können die Rehkitze und auch andere Jungtiere gefährden.

Entdecken Sie als Spaziergänger zufällig ein allein liegendes Rehkitz, sollten Sie es keinesfalls anfassen. Auch wenn es verlassen wirkt, weiss die Mutter genau, wo sich ihr Kitz befindet, und kommt es in regelmässigen Abständen säugen. Ein Kitz mit Fremdgeruch wird von der Mutter abgestossen und nicht mehr gesäugt. Das blosses Anfassen kann für ein Rehkitz den Tod bedeuten.



Die Rehkitzrettung ist auch Teamarbeit. Kurt Hauser (mit roter Jacke) überträgt das Drohnenbild auf weitere Monitore, denn sechs Augen sehen besser als zwei.

Jungtiere kaum Eigengeruch haben, sind sie für Feinde kaum aufspürbar. Bei Gefahr verhalten sie sich still und drücken sich gegen den Boden. Das nennt sich Duckinstinkt.

«Ihre Abwehrstrategie richtet sich gegen Fressfeinde, nicht aber gegen Mähblätter», sagt Kurt Hauser, Drohnenpilot bei Rehkitzrettung Schweiz. Demnächst hält er in Maur einen Vortrag über seine ehrenamtliche Tätigkeit und berichtet darüber, wie er die jungen Wildtiere vor dem sicheren Tod bewahrt (Terminhinweis in der Box).

INFOS FÜR BAUERN

Die Rehkitzrettung ist kostenlos. Der Drohnenpilot muss spätestens am Vorabend wissen, dass das Feld am nächsten Tag gemäht wird. Die Anmeldung kann telefonisch bei Roland Krienbühl erfolgen (079 460 95 41) oder via Feldanmeldung auf der Homepage von www.rehkitzrettung.ch. Drohnenpiloten in Maur sind Roland Krienbühl und Philipp Schmocker.

Trauriger Anblick am Feld

Mähmaschinen können Fürchterliches anrichten. Das weiss Roland Krienbühl: Einmal spazierte er mit seinem Hund an einem frisch gemähten Feld entlang. «Da war eine Rehgeiss am helllichten Tag auf dem Feld und hatte etwas im Maul.» Er nahm seinen Feldstecher hervor und erkannte eine Rehmutter mit Teilen von ihrem Kitz. Sie versuchte es immer wieder aufzunehmen, verstand aber nicht, dass es tot war.

Ein Anblick, der auch einen Jäger berührt. «Es bricht einem das Herz, wenn man so ein herziges Tier in mehreren Teilen im Feld liegen sieht. Ein sinnloser Tod», sagt Roland Krienbühl. «Und das können und wollen wir verhindern.»

Jäger schützen den Nachwuchs

«Wir Jäger setzen uns bereits seit vielen Jahren für den Schutz der Kitze ein», sagt der Maurmer Jagdaufseher. Bevor es die Drohnentechnologie gab, ging er jeweils am Vorabend aufs Feld und stellte raschelnde Fahnen auf, damit Rehgeissen ihre Kitze an einen anderen Ort bringen. Verblenden nennt sich dieses Vorgehen. Es ist teilweise immer noch im Einsatz. Heute gilt die Drohne als die sicherste Methode, um Kitze zu retten. Seit letzter Saison stehen in Maur zwei Drohnenpiloten auf Abruf der Bauern im Einsatz – auf der Suche nach den leuchtend hellen Punkten auf dem Display.

Das Kitz sichern

Wenn Roland Krienbühl oder Kurt Hauser auf einem ihrer frühmorgendlichen Flüge ein Rehkitz mit der Drohne finden, kommt der Helfer zum Einsatz: Dieser nimmt einen Harass und läuft in Richtung Drohne. Per Headset erhält er Angaben zum Standort des Tiers. «Manchmal stehen die Helfer einen Meter vor dem Kitz, doch sehen es nicht», sagt Roland Krienbühl. «Und ich sehe es mit der Wärmebildkamera von oben ganz genau.»

Vorsichtig stellt der Helfer einen Harass über das Tier, beschwert ihn mit einem Stein oder fixiert ihn mit einem Eisenbügel. «Damit die Rehgeiss nicht kommt, den Harass umkehrt und allenfalls das Kitz woanders in der Wiese ablegt», sagt

Kurt Hauser. Solche Fälle habe es bereits gegeben.

Der Bauer muss zeitnah mähen

Gelegentlich ergreift auch einmal eines der jungen Rehe die Flucht, wenn sich jemand nähert. Dabei handelt es sich um Tiere, die bereits drei bis vier Wochen alt und entsprechend mobil sind. «Denen müssen wir nachrennen, bis sie im Wald verschwinden», sagt Roland Krienbühl. «Um sicherzustellen, dass sie sich nicht an einem anderen Ort in der Wiese hinlegen.» Ziel ist es jedoch, die gefundenen Kitze unter einem Harass zu sichern und die Stelle mit einer Fahne zu markieren.

Sobald das Kitz gesichert ist, mährt der Bauer zeitnah das Feld und lässt den markierten Bereich aus. Nach der Arbeit muss der

Bauer den Harass weghob, wollte es davonrennen. Doch als es auf die gemähte Fläche kam, war es sichtlich irritiert: «Man konnte beobachten, wie es zwei-, dreimal zur ungemähten Stelle zurücklief», sagt Kurt Hauser, «ins gewohnte hohe Gras.»

Schliesslich rannte es fiepend in Richtung Wald, wo die Mutter plötzlich auftauchte. «Die Rehgeissen beobachten vom Wald aus genau, was mit ihren Kitzen passiert», sagt Kurt Hauser. Dann schnupperte die Geiss kurz an ihrem Jungtier und liess es Milch trinken – mitten auf dem gemähten Feld am helllichten Tag.

«Wenn man am Morgen ein Kitz retten kann, ist das ein wunderschöner Start in den Tag», sind sich beide Drohnenpiloten einig. In der letzten Saison suchte das Maurmer Drohnteam 43 Parzel-



Gut versteckt im hohen Gras ist das Rehkitz für Bauern kaum zu sehen.

Bauer das Kitz freilassen. Weder der Jäger noch der Drohnenpilot sind dann noch anwesend. Weil sie dann oft schon das nächste Feld absuchen, erleben sie nicht mit, wie das Kitz nach dem Mähen wieder freigelassen wird.

Wiedersehen nach kurzer Panik

Einmal erhielt Kurt Hauser ein Video von einem Bauern, der eine rührende Szene eingefangen hatte: «Das Kitz fiepte aus der Kiste.» Das ist der Laut, mit dem ein Kitz nach seiner Mutter ruft. Sobald der

len mit der Drohne ab und rettete dabei acht Kitze vor dem Mäher. Noch sind das weniger als 70 Prozent des Gemeindegebiets. Durch weitere Sensibilisierung und durch den Vortrag erhofft sich Roland Krienbühl, dass ihn künftig noch mehr Bauern frühzeitig vor dem Mähen anrufen – damit möglichst keine Kitze mehr unnötig sterben.

Text: Amanda Arroyo

Bilder: Kurt Hauser/
Roland Krienbühl

VORTRAG ÜBER DIE REHKITZRETTUNG

Wann: Mittwoch, 18. März 2026 um 14.15 Uhr

Wo: Loorensaal, Schulhaus Looren, Forch

Anmeldung: bis 16. März 2026

unter <https://www.maur.ch/aktuelles-projekte/veranstaltungen.html/561/event/9539/eventdate/13705>

STILWUNSCH FÜR ALLTAG?

Ich setze Ihre Stylingwünsche professionell um.
Beratung inklusive.
Rufen Sie mich an.

Margrit Kalt



Relikonstrasse 2, 8124 Maur
Tel. 044 980 28 75, www.coiffeurnehof.ch
Mo–Fr 8–18.30 Uhr, Sa 8–14 Uhr

NEUHOF
COIFFEUR

GARAGE BOSSHARDT Fällanden

I WANT IT ALL



Ihr neues MG Center, Garage Bosshardt, Schwerzenbachstrasse 41, in Fällanden. Jetzt den neuen MG Range entdecken und Probefahren!

Garage Bosshardt AG
8117 Fällanden
info@garage-bosshardt.ch
044 806 39 39

DIE HUNDESCHULE

Concanis

Kurse für Welpenförderung, Junghunde, Erziehung, Einzel- und Gruppenunterricht, Plausch- und Agilitytraining. Spezialtrainings auf Anfrage.

Diana Gut Zürichstrasse 223
8122 Binz
Telefon/Fax 044 980 38 02
Handy 079 209 63 89

d.gut@ggaweb.ch – www.concanis.ch

Maurmer Post

Inserateannahme und -beratung:

Gabi Wüthrich
☎ 044 887 71 22

🌐 inserate@maurmerpost.ch

Inserateschluss:
Donnerstag, 17.00 Uhr

GARAGE SCHMID

AN & VERKAUF
REPARATUREN
ALLER MARKEN



G. SCHMID

Lohwisstrasse 42 (Industrie Lohwis)
Tel. 044 826 14 00
godis.autocenter@bluewin.ch

BANG & OLUFSEN

mahler AUDIO VIDEO

Sehen & Hören neu erleben

Mahler Audio Video
Wilstrasse 17, 8600 Dübendorf
Telefon 044 821 03 11, www.mahler.ch

Das könnte **Ihr Inserat** sein!
Format 1/24-Seite (82 x 31 mm)
zum Preis von 43.- (exkl. MwSt)
Kontakt: inserate@maurmerpost.ch

FL

Seit über 110 Jahren
auf der Höhe!

Fritz Looser Söhne

Kaminfegergeschäft
Dachdeckergeschäft
Steil- und Flachdach

Fehrenstrasse 18, 8032 Zürich

Magazin in 8122 Binz Tel. 044 251 49 76
r.looser@greenmail.ch Fax 044 251 49 91
www.loosersoehne.ch

ENGEL & VÖLKERS



Ibrahim Demiroglu

Ihr Immobilienberater in Maur – erfahren in
Beratung, stark im Netzwerk.

WALLISELLEN
043 500 68 68
Ibrahim.Demiroglu@engelvoelkers.com

Treffpunkt für Familien



Gemütliches Spielen im Kirchgemeindehaus Gerstacher in Ebmatingen.

Kinderspieltreff Vor einem Jahr wurde der beliebte Kinderspieltreff im Kirchgemeindehaus Gerstacher in Ebmatingen ins Leben gerufen. Grund genug, am Donnerstagnachmittag, 5. März, richtig zu feiern.

Beim Besuch im Spieltreff betritt man ein richtiges kleines Spielparadies. Hier darf nach Herzenslust gespielt werden und es gibt unglaublich viel zu entdecken! Ein paar kleine Jungs sausen gerade mit den Bobby Cars quer durch den Raum, dort auf dem Spielteppich stapelt ein anderer Junge Klötze mit farbigen Bildern, während sich ein anderes Kind mit dem aufblasbaren Hüpfpferd vergnügt und sich austobt. Auch im Spieltunnel mit Zelt herrscht Bewegung: Ein Junge streckt neugierig den Kopf heraus. Beim Kletterdreieck mit Rutsche klettert ein Junge flink hinauf und rutscht gemeinsam mit seinen beiden Plastikbüffeln kopfvoran in die weichen Kissen hinunter. Währenddessen sitzen einige Mamis und ein Papi gemütlich bei einer Tasse Kaffee zusammen, andere hocken mit ihren Kindern am Boden und spielen. Heute ist ein besonderer Nachmittag und deshalb wird auch gebastelt. Zwei ältere Mädchen verzieren und bemalen ihre Tiermasken. Und zur Feier des Tages wird sogar ein feiner Zvieri für alle

offeriert, mit selber gemachten Muffins, Früchten und Krackern. Sonst ist es üblich, dass alle ihren eigenen Zvieri mitbringen.

Ein Angebot für alle

Svenja Danner ist die Leiterin des Kinderspieltreffs und Initiatorin dieses Angebots. Als sie im Jahr 2023 mit ihrer Familie in die Gemeinde zog, vermisste sie einen Treff für Eltern mit kleinen Kindern und hatte die grossartige Idee diesen Spieltreff selber ins Leben zu rufen. Ihr Mann ist Pfarrer Samuel Danner, daher lag es nahe, die Reformierte Kirche um Unterstützung zu bitten. Dort stiess die Idee sofort auf Begeisterung und die Kirchgemeinde stellte ein Budget zur Verfügung.

Seit einem Jahr organisiert sie, mit grossem freiwilligem Engagement, diesen schönen Nachmittag. Unterstützt wird Svenja Danner von Martin Tanner, Sozialdiakon der Reformierten Kirche. «Ich bin der Barista und mache Kaffee für die Erwachsenen», sagt Martin Tanner über seine Aufgabe am heutigen Nachmittag. Und Svenja Danner ergänzt: «Ich bin die Gastgeberin und tausche mich mit den Eltern aus.» Beiden ist wichtig, zu betonen: «Unser Angebot steht allen Eltern offen, ist konfessionslos und hat keinen religiösen Charakter. Man kann kommen und gehen, wann man möchte, und auch anonym bleiben.» Der Spieltreff ist keine Kinderhüeti, sondern ein

gemeinsamer Treffpunkt für Eltern und ihre Kinder.

Mütter- und Väterberaterin

Am heutigen Nachmittag ist auch Jeanine Fuhlrott anwesend. Sie ist die Mütter- und Väterberaterin vom kjz Uster. Einmal im Monat besucht sie den Kinderspieltreff in Ebmatingen. Zusätzlich ist sie jeweils am ersten und dritten Mittwoch im Monat im Wettsteinhaus in Aesch beim Familienkafi anzutreffen. Jeanine Fuhlrott sagt: «Der Kinderspieltreff ist eine Erfolgsgeschichte! Für viele Eltern ist es nicht einfach, ohne Auto nach Aesch zur Beratung zu kommen. Deshalb war ich begeistert, als mich Svenja Danner fragte, ob ich auch nach Ebmatingen zu ihrem Kinderspieltreff kommen möchte.»



Martin Tanner, Svenja Danner und Jeanine Fuhlrott (v.l.n.r.).

Mittlerweile wuseln 15 Kinder durch den Raum. Ein Neugeborenes liegt sicher im Arm seiner Mutter, während acht weitere Erwachsene mit ihren Kindern spielen oder gemeinsam Zvieri essen. Zum Schluss meint Martin Tanner: «Wenn jemand auch eine gute Idee für ein freiwilliges Angebot hat und sich engagieren möchte, darf man sich sehr gerne bei mir melden.»

Text und Bilder:
Stephanie Kamm



Zur Feier des Tages wird ein feiner Zvieri offeriert.

KINDERSPIELTREFF

Donnerstag, 14–16 Uhr,
alle zwei Wochen,
für Kinder von
null bis Kindergarten
Kirchgemeindehaus
Gerstacher, Ebmatingen
Das Angebot ist kostenlos.

Party or not?

Behördenwahlen Maur hat am vergangenen Sonntag über seine Behördenvertreter für die kommenden vier Jahre entschieden. Wie haben die Parteien und die unabhängigen Kandidierenden ihre Wahl gefeiert oder ihre Niederlage verarbeitet? Die MP hatte im Vorfeld um Impressionen des Wahlabends gebeten. Hier sehen Sie die Einsendungen, die wir erhalten haben.

Die Mitte feiert Wiederwahl ihrer Gemeinderätin

Wir danken herzlich für die Wiederwahl von Claudia Bodmer-Furrer in den Gemeinderat. Das sehr gute Resultat ist ein Zeichen dafür, dass die Arbeit der beiden Mitte-Gemeinderäte Urs Rechsteiner und Claudia Bodmer-Furrer geschätzt wird.

Die neue Zusammensetzung des Gemeinderats ist Garant für eine weiterhin kollegiale und zielgerichtete Zusammenarbeit. Gemeinde- und Kantonsrätin Claudia Bodmer-Furrer freut sich, sich auch in Zukunft voller Elan für unser Maur einsetzen zu können.

Text und Bild: Vorstand Die Mitte Maur



Die Wahlfeier von Die Mitte Maur. Gemeinderätin Claudia Bodmer-Furrer (2. v.l.) freut sich gemeinsam mit Parteikollegen über ihre Wiederwahl.

Grünliberale sagen Danke

Die GLP freut sich an ihrer Wahlfeier an der Forchmer Tägerstrasse über die Wiederwahl von Thomas Hügli (Gemeinderat), Barbara Seffinga (Sozialbehörde), Ivo Abrach (Schulpflege) sowie das gute Abschneiden von Dirk Lohmann (RPK), der – trotz absolutem Mehr – leider ausschied.

Ein herzlicher Dank geht an alle Maurerinnen und Maurer für ihr Vertrauen wie auch an das parteiunabhängige Unterstützungskomitee für den Gemeinderat sowie die Parteien und Personen, die uns persönlich unterstützten.

Text und Bild: GLP Maur-Egg



Das Team der GLP Maur in Festlaune: Dirk Lohmann, Barbara Seffinga, Thomas Hügli und Ivo Abrach (v.l.n.r.).

Wahlfiebern und -feiern

Das SVP-Wahlfiebern und -feiern findet in der Stallstube in Maur-Uessikon statt. Ab 14 Uhr treffen die ersten Parteimitglieder und Sympathisanten ein; zeitweise sind über dreissig Personen vor Ort. Für das leibliche Wohl ist mit einer kalten Platte gesorgt. Trotz der insgesamt lockeren und gelösten Stimmung liegt ein spürbares Knistern in der Luft. Um 15.18 Uhr werden die durchaus positiven Resultate bekannt gegeben. Danach wird in gelöster Atmosphäre auf den Erfolg angestossen und bei vielen positiven Gesprächen weitergefeiert.

Die SVP Maur bedankt sich herzlich für das grosse Vertrauen.

Text und Bild: Vorstand der SVP Maur



Freude und Blumen bei der SVP Maur: Peter Widmer, Sebastian Bauert, Catherine Gerwig, Reto Surbeck, Rico Vontobel und Martin Binzegger (v.l.n.r.).

Alle Kandidierenden gewählt

Sonntagnachmittag: Das Team FDP freut sich über die erfolgreichen Wahlen. Alle Kandidierenden – ob bisherig oder neu – wurden gewählt. Wir danken den Maurmerinnen und Maurmern für ihre zahlreichen Stimmen. Die FDP ist hochmotiviert, weiterhin Verantwortung für ein attraktives Maur zu übernehmen.

Text und Bild: Vorstand FDP Maur



Das Team der FDP Maur: Yves Keller, Kaija Niehus, René Gonthier, Karin Stamm, Roland Bischofberger, Chris Erkel (Parteipräsident), Andreas Mosimann, Franziska Kristensen, Jörn Koch und Marco Stolba (v.l.n.r.).

Freude im Kreis von Familie und Freunden

Wie in der Schule die Pausen mit Freunden auf dem Pausenplatz verbracht werden, durfte auch ich den Wahlnachmittag im Kreis von Freunden und Familie bei Sport und freudigem Austausch verbringen.

Für das grosse Vertrauen und die breite Unterstützung bin ich sehr dankbar. Sie sind eine Bestätigung für die bisherige Arbeit und zugleich Ansporn für das, was vor uns liegt. Ich freue mich darauf, unsere Schule auch in der kommenden Legislatur erfolgreich zu führen und weiterzuentwickeln!

**Text: Rob Labruyère
Bild: zVg**



Hockey statt vor Hochrechnungen hocken: Rob Labruyère am Wahlnachmittag mit Familie und Freunden.

Redaktion: Anne-Friederike Heinrich

Der TV Maur ist am Schweizer Final vertreten

Leichtathletik Die U14-Jungs schafften mit einem Sieg am Regionalfinal am vergangenen Samstag in Zürich die Qualifikation für den Schweizer Final in zwei Wochen. Die gleichaltrigen Mädchen schafften dieses hohe Ziel knapp nicht.

Der «UBS Kids Cup Team» ist im Winter ein schweizweites Leichtathletikformat für Kinder und Jugendliche. In teamorientierten Wettkämpfen werden in vier Disziplinen Punkte gesammelt. Die Freude an der Leichtathletik und der Teamgeist stehen dabei im Mittelpunkt.

Der TV Maur startete im Januar mit zwölf Teams in die Lokalauscheidungen. Fünf Teams erkämpften sich in ihrer Kategorie einen Podestplatz und qualifizierten sich für den Zürcher Regionalfinal, einen von sechs Regionalfinals in der Schweiz. Ein toller Erfolg für unseren Verein. Daher trainierten die Teams bereits in der zweiten Sportferienwoche auf diesen Anlass hin.

Am Regionalfinal starteten zunächst die beiden U14-Teams. Die Knaben überzeugten von

Beginn weg und dominierten den Sprung- und Hürdenwettbewerb. Mit Rang zwei im Biathlon und einem Vorsprung von vier Rangpunkten gingen sie in den abschliessenden Team Cross. Trotz zweier Stürze kämpften sie sich zurück und sicherte sich den Gesamtsieg sowie die Qualifikation für den Schweizer Final.

Gleiches gelang dem U14-Mädchenteam knapp nicht. Nach den technischen Disziplinen lagen sie auf Rang drei. Im Biathlon kämpften sie sich auf den qualifikationsberechtigten Rang zwei vor. Doch im abschliessenden Team Cross reichte Platz vier nicht zur Verteidigung des 2. Schlussrangs aus. Mit den gewonnenen Bronzemedallien strahlten die Maurmerinnen auf dem dritten Podestplatz.

Im Wettbewerb der 8- bis 11-jährigen Kinder mussten die ambitionierten U12-Knaben von Anfang an einen Nuller in der ersten Disziplin aufholen, was ihnen bis zu Rang 5 gelang.

Die beiden U10- und U12-Mixed-Teams erfuhr, dass auch andere Kinder laufen, springen und werfen können. Ihnen reichte es auch nicht



Das Team U14-Knaben mit Coach Noah, das sich für den Schweizer Finalwettkampf qualifiziert hat.

zu einer Medaille. Sie gewannen aber viel Erfahrung und Motivation für die sportliche Zukunft.

**Text: Beat Schweizer, TV Maur
Bilder: zVg**

WISSEN, WAS IM EIGENEN GRUNDSTÜCK STECKT –

Zürcher Eigentümer erhalten
digitale Klarheit



Der Immobilienmarkt im Kanton Zürich befindet sich im Wandel – insbesondere bei Grundstücken. Verdichtetes Bauen, neue Zonenvorschriften und eine steigende Nachfrage haben dazu geführt, dass der tatsächliche Wert vieler Grundstücke heute nur noch schwer einzuschätzen ist – vor allem für langjährige Eigentümer.

Mit einer neuen digitalen Lösung reagiert die Pellettieri Immobilien AG auf diese Entwicklung. Das Unternehmen hat kürzlich ein Online-Bewertungstool lanciert, mit dem Eigentümer im Kanton Zürich erstmals selbst eine fundierte Ersteinschätzung ihres Grundstückswerts erhalten können. Die Anwendung ist bewusst einfach gehalten und liefert innert kurzer Zeit eine erste Orientierung – unverbindlich, transparent und auf die regionalen Gegebenheiten abgestimmt.

Hinter dieser Innovation steht ein Team mit über 15 Jahren Erfahrung in der Region. Der Firmenstandort befindet sich in Erlenbach. Das Tätigkeitsgebiet erstreckt sich über das rechte Zürichseeufer, das Zürcher Oberland sowie die Stadt Zürich.

Im Zuge der täglichen Arbeit zeigt sich dabei immer wieder ein ähnliches Bild: Gerade bei älteren Liegenschaften auf grösseren Parzellen liegt der Fokus häufig auf dem bestehenden Gebäude.

«Dabei ist in den meisten Fällen nicht das Gebäude, sondern das Grundstück selbst der eigentliche werttreibende Faktor. Durch verdichtetes Bauen haben sich die Rahmenbedingungen in den letzten Jahren stark verändert – und damit auch das Potenzial vieler Grundstücke.» – *Daniele Pellettieri*

Das Online-Tool versteht sich als erste Standortbestimmung. Sollten sich daraus Fragen ergeben oder Interesse an einer vertieften Potenzialanalyse bestehen, kann das Grundstück auf Wunsch unverbindlich durch das Team geprüft werden.

Herzliche Grüsse
Ihr Pellettieri Team



Scannen Sie den
QR-Code & erfahren
Sie den Wert Ihres
Grundstücks.



Pellettieri Immobilien AG
Bahnhofstrasse 33 B, 8703 Erlenbach,
T: +41 (0)44 914 20 10, info@pellettieri-immobilien.ch,
www.pellettieri-immobilien.ch

Neue Weiblichkeit im Kino

Ciné Maur Pünktlich zum Frühlingsbeginn präsentiert **Ciné Maur** in Zusammenarbeit mit dem Frauenverein Maur am Samstag, dem 14. März, den Film «Coco avant Chanel». Die neue Weiblichkeit.

Der französische Film wurde 2009 von Anne Fontaine geschrieben und inszeniert und mit Audrey Tautou und Benoît Poelvoorde sowie weiteren namhaften Schauspielern besetzt. Er erzählt die Geschichte der jungen Gabrielle Chanel, die nach einer Kindheit als verlassenes Waisenkind auf dem französischen Land in der Belle Époque erwachsen wird. Mit der Annahme des Namens Coco leitet Gabrielle einen ge-



sellschaftlichen Wandel ein: Ihre selbstbewusst moderne Kleidung für Frauen symbolisiert Unabhängigkeit und bricht mit alten Vorstellungen von Weiblichkeit.

Der Abend verspricht ein schönes Erlebnis in Maur zu werden – und nicht nur für Frauen. Auch Männer und Jugendliche sind herzlich willkommen. Die Türen öffnen um 18 Uhr für ein gemütliches Beisammensein und einen Aperitif an der Ciné-Bar. Kostenloses Popcorn wird vom Frauenverein Maur bereitgestellt.

Text: Jenny Siereveld, **Ciné Maur/MP**
Bild: zVg

Chris Erkel ist neuer Präsident der FDP Maur

Generalversammlung Die GV 2026 der FDP Maur fand Anfang Februar mit 30 anwesenden Mitgliedern in der Waldhütte Stuhlen statt. Bestimmende Themen waren die Gemeindewahlen mit den Abstimmungsvorlagen und die Neuwahlen des Vorstands.

Mischa Stamm, der bisherige Präsident der FDP-Ortspartei, hat dabei das Zepter nach acht Jahren an seinen Nachfolger Chris Erkel überge-

ben. Nachdem die Wahl- und Abstimmungsparolen gefasst waren, ging es zum statutarischen Teil der Versammlung über, die aufgrund der anstehenden Vorstandswahl einiges an Erneuerung versprach. Mischa Stamm übergab sein Amt als Präsident nach acht Jahren an seinen Nachfolger Chris Erkel, der als aktives Vorstandsmitglied bei den Mitgliedern seit mehreren Jahren gut bekannt und geschätzt ist.

Die bisherigen Vorstandsmitglieder Yves Keller und Michael Lienhard sind nach 14 bzw. 5 Jahren



Mischa Stamm (links) und Chris Erkel.

Engagement im Vorstand zurückgetreten. Neu in den Vorstand gewählt wurden Yannick Städler und Andri Feldmann.

Mischa Stamm wird künftig zusammen mit Franziska Kristensen, Leander Bänziger, Roland Bischofberger, Patrik Schnellmann und Thomas Ulrich weiterhin im Vorstand mitarbeiten. Dies wurde von der Versammlung einstimmig bestätigt.

Text und Bild:
Vorstand FDP Maur

Wanderung auf der Aargauer Jurakette



Jungsenioren Die nächste Ganztageswanderung findet am Donnerstag, 19. März 2026, statt.

Nach dem gemütlichen Startkaffee in Brugg beginnt unsere Wanderung bei der Busstation Bären in Veltheim AG. Nach 1¼ Std. und 300 Höhenmetern erreichen wir über das Firsthölzli und den Veltheimerberg beim Buacher unseren Picknickplatz.

Nach dem Essen wandern wir auf der Aargauer Jurakette zur Gisliflue mit ihrer herrlichen 360°-Panoramasicht. Nun gehts hinunter zum Abzweigpunkt Gatter und danach hinauf über den Grat zur Passhöhe Staffelegg. Darauf wechseln wir auf die andere Seite des Schenkerbergertals und wandern in einer guten Stunde

mehrheitlich hinunter nach Thalheim, unserem Ziel der Wanderung.

Dauer: Wanderzeit: 4 Std. 10 Min. / 14 km / Aufstieg 610 m / Abstieg 540 m

Anmeldung: Dienstag, 17. März 2026, bis 20.00 Uhr über die Homepage <http://www.wandergruppemaur.ch/aktuell.html> oder an Hans Walser, 077 443 35 14

Durchführung: Auskunft über die Durchführung der Wanderung am Mittwoch, 18. März 2026, ab 12.00 Uhr über die Homepage <http://www.wandergruppemaur.ch/aktuell.html>

Text und Bild: Hans Walser/Peter Dürr,
Wanderleiter

Ausgeträumt: Pfanni verliert dramatisch



Unihockey Pfanni hat diese Serie verloren, dafür aber viele Herzen gewonnen.

Niemand hätte erwartet, dass der UHC Pfanni die favorisierten Kloten-Dietlikon Jets in ein fünftes Spiel zwingen und dort an den Rand einer Niederlage bringen würde. Letztendlich wurden die Flughafenstädter dank einem Tor von Rieder in der 67. Minute ihrer Favoritenrolle gerade noch so gerecht und konnten sich für die Halbfinals qualifizieren. Pfanni verlor zwar diese Serie, aber gewann viele Herzen, auch dank seinen unglaublichen Fans.

Der UHC Pfannenstiel wollte nach dem Ausgleich in der Serie am vergangenen Freitag nochmals alles geben, um die Sensation zu schaffen. Die erste Chance hatte dabei van Welie, der aber nach gut 80 Sekunden seinen Abschluss pariert sah. Auf der Gegenseite war es Jets-Captain Krebs, der seine Farben nur eine Zeigerumdrehung später fast in Führung geschossen hätten. Nach einem Ballgewinn in der Ecke zog er in den Slot, ver-

passte aber den erfolgreichen Torabschluss knapp. Wie schon in den vier Duellen zuvor entwickelte sich ein animiertes und intensives Spiel. In der 9. Minute prüften sowohl die Jets in Person von Schellenberg als auch Pfanni durch Ernst die Reflexe der Torhüter. Im Anschluss hatten die Einheimischen eine längere Druckphase und kamen zu guten Chancen von Kissling, Nussbaumer, Laurino und Dumpis sowie zum ersten Tor durch Kauppinen, der im Slot völlig frei zum Abschluss kam. Pfanni konnte von Glück reden, nur mit einem Tor in Rückstand zu geraten, und Trainer Werner sah sich gezwungen, früh sein Time-out einzuziehen und seine Mannen wieder in die Spur zu bringen. Dies gelang gut, sehr gut sogar. Hafner grub in der 15. Minute den Ball in der gegnerischen Ecke aus, legte ab zu Forrer und dieser leitete weiter zu Nideröst, der Lemke im Klotener Kasten keine Chance liess und zum 1:1-Ausgleich traf. Der Jubel in

der Halle war gross, was auch daran lag, dass Pfanni zum 5. Mal in Folge gefühlt ein Heimspiel hatte. Kurz vor der Drittelspause hatten die Jets nochmals drei hervorragende Chancen, die aber erneut ungenutzt blieben, und so stand es nach 20 gespielten Minuten 1:1 unentschieden.

Der Start ins Mitteldrittel gelang den Jets besser. Nussbaumer kam in der 22. Minute im Slot an den Ball, scheiterte aber am hervorragend aufgelegten Edelmann im Pfanni-Tor. In der 25. Minute hatte Pfanni dann die Möglichkeit, in Führung zu gehen, doch die regelwidrige Intervention an Ernst bei seinem Abschluss wurde von den Schiedsrichtern nicht geahndet, und wenig später drosch Dudler den Ball volley knapp am Jets-Tor vorbei. Es war trotz wenigen Toren weiterhin ein äusserst animiertes Spiel. So parierte in der 28. Minute Edelmann zweimal innert kurzer Zeit gegen Nussbaumer, und auf

der Gegenseite verpasste Nideröst ein weiteres Pfanni-Tor nach einem Bogenlauf hauchdünn. Trotz weiteren Chancen auf beiden Seiten wollten im Mitteldrittel keine weiteren Tore mehr fallen, und so ging es mit einem 1:1 in die zweite Pause. Dramatik war also fürs letzte Drittel garantiert.

Beide Teams spielten fortan nur noch mit zwei Linien, wobei die Zürcher Oberländer den besseren Start erwischten. Luchsinger spielte in der 44. Minute unter Druck aus der eigenen Zone millimetergenau in den Lauf von Nideröst, der Lemke keine Chancen liess und Pfanni erstmals in Führung schoss. In der Folge versuchten die Jets alles, doch die Gäste hielten Angriffswelle um Angriffswelle stand, verteidigten äusserst solidarisch und hatten, wenn mal ein Abschluss durchkam, einen starken Edelmann als Rückhalt. Die beste Chance hatte dabei Rieder in der 51. Minute, der im Slot den Ball aber knapp



am linken Torpfosten vorbeilenkte. Pfanni war seinerseits aber weiterhin mit Nadelstichen gefährlich. Einen solchen setzte van Welie in der 55. Minute, doch der Ball zischte über das Tor hinweg. In der 57. Minute fiel dann aber doch der Ausgleich. Schumacher fasste sich ein Herz und erwischte Edelmann in der nahen Torecke zum 2:2-Ausgleich. Als wenig später van Welie auf die Strafbank musste, ahnte man Böses, doch Pfanni verteidigte

erneut solidarisch und überstand das Unterzahlspiel unbeschadet. So musste also die Verlängerung über den Sieger entscheiden.

Pfanni agierte angetrieben von den eigenen Fans mutig und erspielte sich durch van Welie in der 64. Minute eine Grosschance, die jedoch von Lemke vereitelt wurde. Die Jets ihrerseits nutzten ihre erste Grosschance. Burri spielte in der 67. Minute Topscorer Rieder frei, der mit seinem präzisen Abschluss

zum 3:2 sein Team in Jubelstürme ausbrechen liess und Pfanni ins Tal der Tränen stiess.

Die Zürcher Oberländer zeigten auch im 5. Spiel eine starke Partie und waren mit den Jets auf Augenhöhe. Umso mehr schmerzt es, dass das Happy End ausblieb. Aber die Leistung des Teams wurde mit minutenlangen Standing Ovations der Fans zu Recht honoriert, Pfanni darf stolz sein auf das Gezeigte in jedem einzelnen Spiel in dieser Se-

rie. Letztendlich gehen die Gratulationen aber an die Jets, die ihrer Favoritenrolle gerade noch so gerecht wurden und nun im Halbfinale gegen Ticino Unihockey ihr Aufstiegsziel weiterverfolgen können.

Pfanni-Trainer Werner nach dem Spiel: «Es ist bitter, sehr bitter. Wir haben wirklich alles in diese Serie geworfen und waren verdammt nah an der Überraschung dran. Trotz der sportlichen Niederlage sind die Jungs für mich Gewinner! Sie haben gezeigt, was Pfanni einzigartig macht: Freundschaft, Leidenschaft und Zusammenhalt! Das haben die Fans ästiniert und uns genau dafür am Ende gefeiert! Ich bin unendlich stolz auf die Jungs!»

Viel mehr gibt es diesen Worten nicht anzufügen. Pfanni wird in der Saison 2026/2027 seine 5. Saison in der Nationalliga in Angriff nehmen, etwas, wovon wohl nie jemand im Verein geträumt hätte. Ein Saisonende ist leider auch immer ein Abschiednehmen von langjährigen Weggefährten, was deutlich mehr schmerzt als die Niederlage und das Ausscheiden.

Abschliessend gebührt noch allen Fans aus tiefstem Herzen ein grosses Dankeschön für die eindrückliche Stimmung, die das Team Spiel für Spiel geniessen durfte und zu Höchstleistungen anspornte.

Text: Christof Maurer

Bilder: zVg



MEISTERSCHAFT, NLB

Kloten-Dietlikon Jets – UHC Pfannenstiel 3:2 n.V. (1:1, 0:0, 1:1, 1:0)
Sporthalle Stighag, Kloten – 396 Zuschauer – SR: Etter / Mutzner

Tore: 11. Kauppinen (Dumpis) 1:0. 15. Niederöst (Forrer) 1:1. 44. Niederöst (Luchsinger) 1:2. 57. Schumacher (Kauppinen) 2:2. 67. Rieder (Burri) 3:2

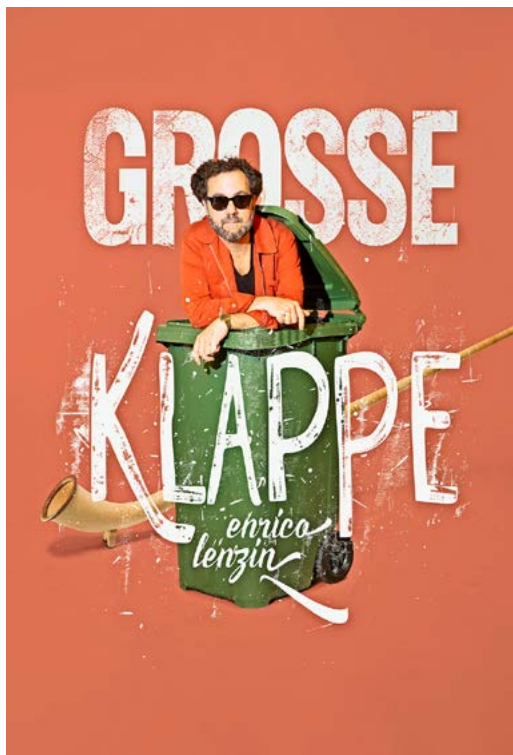
Strafen: 0-mal 2 Minuten gegen Kloten-Dietlikon Jets, 1-mal 2 Minuten gegen UHC Pfannenstiel

Kloten-Dietlikon Jets: Lemke (Tor), Kern (Ersatz); Nussbaumer, Ulrich, Siegfried, Burri, Cserhat, Foelix, Krebs, Kauppinen, Fontana, Schumacher, Germann, Kissling, Rieder, Laurino, Dumpis, Bratschi, Caviezel, Schibli, Hüppi, Schellenberg.

UHC Pfannenstiel: Edelmann (Tor), P.Weber (Ersatz); Heierli, Virrankari, Hafner, Niederöst, Forrer; Bier, Hurni, van Welie, Ernst, Luchsinger; Klauenbösch, Scheuner, Dudler, Ushiu, Schläpfer; Fässler, Rennhard, Ferrari, Schüpbach, Wittig.

Bemerkung: UHC Pfannenstiel ohne Bär, Bleiker, Gmür, Kreienbühl, Rizzi, Schindele, Sorri und Zehnder. 12:54 Time-out UHC Pfannenstiel. 59:42 Time-out Kloten-Dietlikon Jets. Best Player: Kauppinen (Kloten-Dietlikon Jets) und Edelmann (UHC Pfannenstiel).

«Grosse Klappe» mit Enrico Lenzin



Workshop und Familienkonzert Der Musiker Enrico Lenzin kommt mit seinem neusten Programm nach Maur.

In «Grosse Klappe» entführt der Rheintaler Kinder und Erwachsene auf eine abenteuerliche Reise. Zunächst studiert er mit Kindern ein kurzes Konzert ein, das als Einstieg für seinen Solo-Auftritt dient. Auf spielerische Weise vermittelt Lenzin den Kindern einfache Schlagtechniken und Rhythmen. Sie spielen auf Malerkübeln und verschiedenen Perkussionsinstrumenten. Auch Body-Perkussion wird geübt. Und natürlich dürfen das Alphorn und das Talerschwingen ausprobiert werden.

Lenzins Musik startet im Vertrauten und öffnet sich der Welt. Sie spielt mit Elementen der Schweizer Folklore, des Jazz & Blues. Das schlägt sich auch im Instrumentarium nieder: das Alphorn als heimatliche Klangquelle und weltmusikalischer Sound-Vulkan; das «Hang» mit lyrischem Zauberklang – übrigens eine Schweizer Weiterentwicklung auf der Basis der karibischen Steeldrum.

Perkussionsinstrumente aus unzähligen Weltkulturen und als alltägliche Accessoires

wie Grüngutcontainer («Grosse Klappe») oder Nähkästchen («Kleine Klappe») bilden Rhythmusteppe von unerhörter Intensität. Und noch eine Überraschung: Seit langem spielt Enrico Lenzin wieder einmal sein unglaubliches Talent als Schlagzeuger aus. Doch aufgepasst, das fulminante Drumsolo entwickelt sich in eine völlig unerwartete Richtung und zeigt, dass der Vollblutmusiker sein Publikum auch ohne Instrumente im Griff hat. Damit nicht genug: Was hat Talerschwingen mit Chemie zu tun? Oder mit chinesischer Teller-Jonglage? Die Antwort darauf wird mehr als ein erstauntes Schmunzeln entlocken.

Wann: 29. März 2016

Wo: Singsaal Aesch

Workshop: 14 bis 15 Uhr

Konzert: 15 bis 16 Uhr

Eintritt für Workshop und Konzert: 5 Franken

Eine Anmeldung für den Workshop ist erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Text und Bild: Kulturkommission Maur

Maurmer Kunst in der Stadtgalerie

Ausstellung Vom 19. bis 29. März 2026 zeigen drei Maurmer Künstlerinnen ihre Bilder und Objekte an den 15. Dübendorfer Jazztagen und dem Literaturwochenende in der Stadtgalerie der Oberen Mühle in Dübendorf.

Verena Senn schöpft ihre Inspiration aus abgenutzten und gealterten Gegenständen, die ihr

als Grundlage für ihre Objekte dienen. Ihre Werke sind Zeugen vergangener Zeiten und erinnern die Besucher daran, dass auch vergessene Materialien eine Geschichte zu erzählen vermögen. www.verenasenn.ch

Angelina dalla Monta gestaltet ihre Bilder, Collagen und Mischtechniken mit Natur- und Alltagsmaterialien wie Holz, Stoffen, Sand, Leder, Blechen usw. Das Zusammenspiel mit diesen Materialien und Farben

ergibt spannende Bilder, mal heller, mal dunkler, so wie vom Material diktiert. www.atnom.art

Ruth Baldinger entdeckte das «Feu sacré» für die Bildhauerkunst 1989 in Afrika, Simbabwe. Dort griff sie zum ersten Mal zu Hammer und Meissel, um Steine zu bearbeiten. Im Lauf der Jahre wechselte sie vom Stein zu Beton und Eisen, Werkstoffe, die sie künstlerisch bis heute immer wieder aufs Neue herausfordern.

Ihre Skulpturen und Porträts von Nutztieren werden zurzeit zum 3. Mal im Restaurant Stallstube in Maur ausgestellt. www.ruthbaldinger.ch

Text: Verena Senn, Angelina Dalla Monta und Ruth Baldinger
Bilder: zVg



Verena Senn



Angelina dalla Monta



Ruth Baldinger

ÖFFNUNGSZEITEN

Donnerstag, 19. März 2026,
18 bis 21 Uhr (Vernissage)

Donnerstag, 26. März,
16 bis 21 Uhr (Apéro in der
Galerie um 18 Uhr)

Sonntag, 29. März, 14 bis 18 Uhr
(Finissage)

Sonstige Öffnungszeiten:

Freitag, 16 bis 21 Uhr
Samstag, 16 bis 21 Uhr
Sonntag, 11 bis 18 Uhr
Dienstag, 15 bis 18 Uhr
Mittwoch, 15 bis 18 Uhr

ANZEIGE

Maur - Zürich Ost

App laden,
registrieren und
einfach chauffieren lassen!

mybuxi

Buchen über
unsere App
(QR Code) oder
Telefonnummer
043 288 11 11

ab
CHF 4,00
pro Fahrt

Betriebszeiten
Mo-So
7:00-1:00 Uhr

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Öffentliche Auflage

Ortsplanung

Provokationsbegehren nach § 213 PBG – Unterschutzstellung des Doppelwohnhauses Kirchweg 7, 8124 Maur (Gebäude-Nr. 440, Grundstück-Nr. 5795, Inv.-Nr. 64) – Genehmigung Verwaltungsrechtlicher Vertrag

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 2. März 2026 Folgendes beschlossen:

1. Der verwaltungsrechtliche Vertrag vom 30. Januar 2026 betreffend die Unterschutzstellung des Doppelwohnhauses Gebäude Nr. 440, auf dem Grundstück Nr. 5795, Kirchweg 7, 8124 Maur, wird genehmigt.
2. Das Doppelwohnhaus Gebäude Nr. 440, auf dem Grundstück Nr. 5795, Kirchweg 7, 8124 Maur, wird unter Schutz gestellt.
3. Der Schutzzumfang und die weiteren Pflichten der Eigentümerschaft ergeben sich aus dem verwaltungsrechtlichen Vertrag vom 30. Januar 2026.
4. Gegen diesen Beschluss kann innert 30 Tagen, von der Publikation an gerechnet, beim Baurekursgericht des Kantons Zürich, Postfach, 8090 Zürich, schriftlich Rekurs erhoben werden. Die in dreifacher Ausführung einzureichende Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und, soweit möglich, beizulegen. Urteile des Baurekursgerichts sind kostenpflichtig; die Kosten hat die im Verfahren unterliegende Partei zu tragen.

Gemäss § 211 Abs. 4 PBG kommt einem Rekurs keine aufschiebende Wirkung zu.

Einsichtnahme

Der Beschluss des Gemeinderats sowie die Akten liegen während der Rekursfrist am Schalter bei der Abteilung Hochbau und Planung öffentlich zur Einsichtnahme auf und können während den ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Abteilung Hochbau und Planung Maur

Öffentliche Auflage

Ortsplanung

Provokationsbegehren nach § 213 PBG – Unterschutzstellung des Doppelwohnhauses Kirchweg 5, 8124 Maur (Gebäude-Nr. 437, Grundstück-Nr. 118, Inv.-Nr. 64) – Genehmigung Verwaltungsrechtlicher Vertrag

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 2. März 2026 Folgendes beschlossen:

1. Der verwaltungsrechtliche Vertrag vom 30. Januar 2026 (15. Februar 2026) betreffend die Unterschutzstellung des Doppelwohnhauses Gebäude Nr. 437, auf dem Grundstück Nr. 118, Kirchweg 5, 8124 Maur, wird genehmigt.
2. Das Doppelwohnhaus Gebäude Nr. 437, auf dem Grundstück Nr. 118, Kirchweg 5, 8124 Maur, wird unter Schutz gestellt.
3. Der Schutzzumfang und die weiteren Pflichten der Eigentümerschaft ergeben sich aus dem verwaltungsrechtlichen Vertrag vom 30. Januar 2026 (15. Februar 2026).
4. Gegen diesen Beschluss kann innert 30 Tagen, von der Publikation an gerechnet, beim Baurekursgericht des Kantons Zürich, Postfach, 8090 Zürich, schriftlich Rekurs erhoben werden. Die in dreifacher Ausführung einzureichende Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und, soweit möglich, beizulegen. Urteile des Baurekursgerichts sind kostenpflichtig; die Kosten hat die im Verfahren unterliegende Partei zu tragen.

Gemäss § 211 Abs. 4 PBG kommt einem Rekurs keine aufschiebende Wirkung zu.

Einsichtnahme

Der Beschluss des Gemeinderats sowie die Akten liegen während der Rekursfrist am Schalter bei der Abteilung Hochbau und Planung öffentlich zur Einsichtnahme auf und können während den ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Abteilung Hochbau und Planung Maur

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Amtlich

Ergebnisse des 1. Wahlgangs der Erneuerungswahlen der Gemeindebehörden für die Amtsdauer 2026–2030 vom 8. März 2026

Das Ergebnis der am 8. März 2026 durchgeführten Erneuerungswahlen der Gemeindebehörden für die Amtsdauer 2026–2030 lautet gemäss dem Protokoll des Wahlbüros vom 8. März 2026 wie folgt:

Gemeinderat 6 Mitglieder

Stimmberechtigte	6'916	= 100%
eingegangene Stimmrechtsausweise	4'613	
eingegangene Wahlzettel	3'474	= 50,23%

Stimmbeteiligung

abzüglich		
leere Wahlzettel	165	
ungültige Wahlzettel	0	165

gültige Wahlzettel	3'309	
6-fache Stimmen	19'854	

abzüglich:		
leere Stimmen	3'865	
ungültige Stimmen	61	

massgebende Stimmen	15'928	
---------------------	--------	--

geteilt durch doppelte Zahl zu vergebender Mandate	1327,3	
das absolute Mehr beträgt	1'328	

abs. Mehr erreicht und gewählt

Keller Yves, FDP (bisher)	2'452
Bischofberger Roland, FDP	2'443
Bodmer-Furrer Claudia, Die Mitte (bisher)	2'402
Gerwig Catherine, SVP (bisher)	2'269
Hügli Thomas, GLP (bisher)	2'168
Surbeck Reto, SVP	1'955

abs. Mehr erreicht/überzählig ausgeschieden:

Renggli Thomas, parteilos	1'625
---------------------------	-------

nicht gewählt

Gantner Alexander, parteilos	336
------------------------------	-----

vereinzelte Stimmen	278
----------------------------	-----

Total	15'928
--------------	---------------

Präsidium Gemeinderat, 1 Mandat

Stimmberechtigte	6'916	= 100%
eingegangene Stimmrechtsausweise	4'613	
eingegangene Wahlzettel	3'474	= 50,23%

Stimmbeteiligung

abzüglich:		
leere Wahlzettel	165	
ungültige Wahlzettel	0	165

gültige Wahlzettel	3'309	
1-fache Stimmen	3'309	

abzüglich:		
leere Stimmen	358	
ungültige Stimmen	49	

massgebende Stimmen	2'902	
---------------------	-------	--

geteilt durch doppelte Zahl zu vergebender Mandate	1'451	
das absolute Mehr beträgt	1'452	

abs. Mehr erreicht und gewählt

Keller Yves, FDP (bisher)	1'950
---------------------------	-------

abs. Mehr verpasst und nicht gewählt

Gantner Alexander, parteilos	211
Hügli Thomas, GLP (bisher)	121
Surbeck Reto, SVP	109

Bodmer-Furrer Claudia, Die Mitte (bisher)	99
Gerwig Catherine, SVP (bisher)	97
Bischofberger Roland, FDP	65

Hauptwahl verpasst / nicht wählbar

Renggli Thomas, parteilos	236
---------------------------	-----

vereinzelte Stimmen	14
----------------------------	----

Total	2'902
--------------	--------------

Schulpflege 7 Mitglieder

Stimmberechtigte	6'916	= 100%
eingegangene Stimmrechtsausweise	4'613	
eingegangene Wahlzettel	3'157	= 45,65%

Stimmbeteiligung

abzüglich		
leere Wahlzettel	284	
ungültige Wahlzettel	0	284

gültige Wahlzettel	2'873	
7-fache Stimmen	20'111	

abzüglich:		
leere Stimmen	4'746	
ungültige Stimmen	41	

massgebende Stimmen	15'324	
---------------------	--------	--

geteilt durch 2-fache Sitzzahl	1094,6	
das absolute Mehr beträgt	1'095	

abs. Mehr erreicht und gewählt

Labruyère Rob, parteilos (bisher)	2'343
Koch Jörn, FDP (bisher)	2'057
Stolba Marco, FDP (bisher)	1'980
Giuliani Rahel, parteilos	1'976
Vontobel Rico, SVP (bisher)	1'914
Abrach Ivo, GLP (bisher)	1'857
Glauser Sabrina, parteilos	1'564

abs. Mehr erreicht/überzählig ausgeschieden:

Bauert Sebi, SVP	1'450
------------------	-------

vereinzelte Stimmen	183
----------------------------	-----

Total	15'324
--------------	---------------

Präsidium Schulpflege, 1 Mandat

Stimmberechtigte	6'916	= 100%
eingegangene Stimmrechtsausweise	4'613	
eingegangene Wahlzettel	3'157	= 45,65%

Stimmbeteiligung

abzüglich:		
leere Wahlzettel	284	
ungültige Wahlzettel	0	284

gültige Wahlzettel	2'873	
1-fache Stimmen	2'873	

abzüglich:		
leere Stimmen	378	
ungültige Stimmen	36	

massgebende Stimmen	2'459	
---------------------	-------	--

geteilt durch 2-fache Sitzzahl	1229,5	
das absolute Mehr beträgt	1'230	

abs. Mehr erreicht und gewählt

Labruyère Rob, parteilos (bisher)	1'962
-----------------------------------	-------

nicht gewählt

Vontobel Rico, SVP	186
Giuliani Rahel, parteilos	105
Koch Jörn, FDP	50
Glauser Sabrina, parteilos	37
Abrach Ivo, GLP	35
Stolba Marco, FDP	22

Hauptwahl verpasst / nicht wählbar

Bauert Sebi, SVP	41
------------------	----

vereinzelte Stimmen	21
----------------------------	----

Total	2'459
--------------	--------------

Rechnungsprüfungskommission 5 Mitglieder

Stimmberechtigte	6'916	= 100%
eingegangene Stimmrechtsausweise	4'613	
eingegangene Wahlzettel	3'144	= 45,46%

Stimmbeteiligung

abzüglich		
leere Wahlzettel	296	
ungültige Wahlzettel	0	296

gültige Wahlzettel	2'848	
5-fache Stimmen	14'240	

abzüglich:		
leere Stimmen	2'265	
ungültige Stimmen	17	

massgebende Stimmen	11'958	
---------------------	--------	--

geteilt durch 2-fache Sitzzahl	1195,8	
das absolute Mehr beträgt	1'196	

abs. Mehr erreicht und gewählt

Stamm Karin, FDP (bisher)	2'367
Kristensen Franziska, FDP (bisher)	2'237
Gonthier René, FDP (bisher)	2'013
Mosimann Andreas, FDP (bisher)	1'931
Binzegger Martin, SVP	1'690

abs. Mehr erreicht/überzählig ausgeschieden:

Lohmann Dirk, GLP	1'516
-------------------	-------

vereinzelte Stimmen	204
----------------------------	-----

Total	11'958
--------------	---------------

Präsidium Rechnungsprüfungskommission

Stimmberechtigte	6'916	= 100%
eingegangene Stimmrechtsausweise	4'613	
eingegangene Wahlzettel	3'144	= 45,46%

Stimmbeteiligung

abzüglich:		
leere Wahlzettel	296	
ungültige Wahlzettel	0	296

gültige Wahlzettel	2'848	
1-fache Stimmen	2'848	

abzüglich:		
------------	--	--

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

leere Stimmen	369
ungültige Stimmen	26
massgebende Stimmen	2'453
geteilt durch 2-fache Sitzzahl	1226,5
das absolute Mehr beträgt	1'227

abs. Mehr erreicht und gewählt

Stamm Karin, FDP	1'901
------------------	-------

nicht gewählt

Binzegger Martin, SVP	231
Kristensen Franziska, FDP	76
Gonthier René, FDP	48
Mosimann Andreas, FDP	15

Hauptwahl verpasst / nicht wählbar

Lohmann Dirk, GLP	153
-------------------	-----

vereinzelte Stimmen

	29
Total	2'453

Sozialbehörde, 4 Mitglieder

Stimmberechtigte	6'916	= 100%
eingegangene Stimmrechtsausweise	4'613	
eingegangene Wahlzettel	3'099	= 44,81%

abzüglich

leere Wahlzettel	335	
ungültige Wahlzettel	0	335

gültige Wahlzettel	2'764
5-fache Stimmen	11'056

abzüglich:

leere Stimmen	2'254
ungültige Stimmen	21

massgebende Stimmen	8'781
---------------------	-------

geteilt durch 2-fache Sitzzahl	1097,6
das absolute Mehr beträgt	1'098

abs. Mehr erreicht und gewählt

Jud Sabrina, parteilos (bisher)	2'318
Niehus Kaija, FDP (bisher)	2'293
Seffinga Barbara, GLP (bisher)	2'041
Widmer Peter, SVP (bisher)	2'017

vereinzelte Stimmen

	112
Total	8'781

Gegen das jeweilige Wahlergebnis kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung innert 5 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen beim Bezirksrat Uster, Amtsstrasse 3, 8610 Uster, erhoben werden. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten.

Gemeinderat Maur

Amtlich

Erneuerungswahlen der Evangelisch-reformierten Kirchenpflege für die Amtsdauer 2026–2030, Wahlergebnisse des 1. Wahlgangs vom 8. März 2026 und Ankündigung eines 2. Wahlgangs am 14. Juni 2026

Kirchenpflege, 7 Mitglieder

Stimmberechtigte	2'606	= 100%
eingegangene Stimmrechtsausweise	1'706	
eingegangene Wahlzettel	1'055	= 40,48%

abzüglich

leere Wahlzettel	1	
ungültige Wahlzettel	0	1

gültige Wahlzettel	1'054
6-fache Stimmen	7'378

abzüglich:

leere Stimmen	1'107
ungültige Stimmen	5

massgebende Stimmen	6'266
geteilt durch 2-fache Sitzzahl	447,6
das absolute Mehr beträgt	448

abs. Mehr erreicht und gewählt

Brause Kirstin, parteilos (bisher)	1'051
Brönnimann Renate, parteilos	1'050
Staub Caroline, parteilos	1'049
Schäppi Verena, parteilos (bisher)	1'036
Seffinga Jan, parteilos (bisher)	1'036
Chaignat Didier (bisher)	1'028

vereinzelte Stimmen

	16
Total	6'266

Präsidium Evangelisch-reformierte Kirchenpflege, 1 Mandat

Stimmberechtigte	2'606	= 100%
eingegangene Stimmrechtsausweise	1'706	
eingegangene Wahlzettel	1'055	= 40,48%

abzüglich:

leere Wahlzettel	1	
ungültige Wahlzettel	0	1

gültige Wahlzettel	1'054
1-fache Stimmen	1'054

abzüglich:

leere Stimmen	3
---------------	---

massgebende Stimmen	1'051
geteilt durch 2-fache Sitzzahl	525,5
das absolute Mehr beträgt	526

abs. Mehr erreicht und gewählt

Staub Caroline, parteilos	1'047
---------------------------	-------

vereinzelte Stimmen

	4
Total	1'051

Da gemäss dem Protokoll des Wahlbüros vom 8. März 2026 nicht alle Stellen im ersten Wahlgang besetzt werden konnten, findet am **Sonntag, 14. Juni 2026, ein zweiter Wahlgang** statt.

Gegen diese Wahl kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung innert 5 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen bei der Bezirkskirchenpflege Uster, Vizepräsident der Bezirkskirchenpflege, Melchior Volz, Eglischhölzliweg 38, 8600 Dübendorf, erhoben werden. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten.

Gemeinderat Maur

Amtlich

Erneuerungswahl des Notars für die Amtsdauer 2026–2030

Feststellung der Rechtskraft der stillen Wahl

Es wird festgestellt, dass die im «Anzeiger von Uster» und im Amtsblatt des Kantons Zürich am 26. November 2025 veröffentlichte Erklärung über die stille Wahl des Notars für die Amtsdauer 2026–2030 (Stadtratsbeschluss vom 18. November 2025) rechtskräftig ist.

Stadtrat Uster
(wahlleitende Behörde Notariatskreis Uster)

Maurmer Post

WAS VOR DER TÜR PASSIERT

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Amtlich

Erneuerungswahl für die Amtsdauer 2026–2030 der Ev.-ref. Kirchenpflege Maur

Anordnung 2. Wahlgang

Da gemäss dem Protokoll des Wahlbüros vom 8. März 2026 nicht alle Sitze für die Evang.-ref. Kirchgemeinde im ersten Wahlgang besetzt werden konnten, findet am **Sonntag, 14. Juni 2026, ein zweiter Wahlgang** für den noch vakanten Sitz statt.

In Anwendung von § 84b Abs. 1 GPR erhalten die Stimmberechtigten einen leeren Wahlzettel und ein Beiblatt, auf dem die Namen aller vorgeschlagenen Personen in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt sind. Die Stimmberechtigten erhalten eine Wahlanleitung.

Entscheidend ist im zweiten Wahlgang das relative Mehr (§ 84b Abs. 2 GPR).

Wahlvorschläge für den ersten Wahlgang gelten auch für den zweiten Wahlgang. Bis zum Mittwoch, 18. März 2026, 16.30 Uhr können gültige Wahlvorschläge zurückgezogen oder neue Wahlvorschläge bei der wahlleitenden Behörde eingereicht werden. Formulare für Wahlvorschläge können unter www.maur.ch oder bei der Abteilung Präsidiales der Gemeinde Maur (info@maur.ch oder 044 366 13 40) bezogen werden.

Gegen diese Anordnung kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung innert 5 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Stimmrechtsrekurs beim Bezirksrat Uster, Amtsstrasse 3, 8610 Uster, erhoben werden. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung erhalten.

Der Gemeinderat

Bestattungen

Todesfälle Februar 2026

Sauter, August, geboren 1938, wohnhaft gewesen in Forch, gestorben am 8. Februar 2026.

Maurer, Peter, geboren 1952, wohnhaft gewesen in Forch, gestorben am 10. Februar 2026.

Weber, Johanna, geboren 1931, wohnhaft gewesen in Maur, gestorben am 12. Februar 2026.

Ritter, Herbert Alfred Otto, geboren 1936, wohnhaft gewesen in Forch, gestorben am 12. Februar 2026.

Trottmann, Robert Pierre, geboren 1933, wohnhaft gewesen in Ebmatingen, gestorben am 18. Februar 2026, wird beigesetzt im Neuen Friedhof Maur.

Bachofen, Eugen, geboren 1932, wohnhaft gewesen in Maur, gestorben am 20. Februar 2026, beigesetzt im Neuen Friedhof Maur.

Bienz, Suzanne Maia, geboren 1946, wohnhaft gewesen in Binz, gestorben am 25. Februar 2026, beigesetzt im KirCHFriedhof Maur.

Bestattungsdienste

Amtlich

Protokoll des Wahlbüros Eidgenössische Volksabstimmung vom 8. März 2026

Stimmberechtigte	Stimmrechtsausweise				
	Total	Total eingegangen	Urne	vorzeitig	brieflich gültig
6'916	4'613	336	30	4'214	33

Vorlage 1

Volksinitiative «Ja zu einer unabhängigen, freien Schweizer Währung mit Münzen oder Banknoten (Bargeld ist Freiheit)» und direkter Gegenentwurf Bundesbeschluss über die schweizerische Währung und die Bargeldversorgung						
Stimmzettel				Stimmbeteiligung		
eingegangen	leer	ungültig	gültig	65.86%		
4'555	51	0	4'504			
				Stimmen		Total
				Ja	Nein	o. Antw.
A) Initiative				1'858	2'533	113
B) Gegenentwurf				3'259	1'032	213
				A	B	o. Antw.
C) Stichfrage				1'431	2'835	238

Vorlage 2

Volksinitiative «200 Franken sind genug! (SRG-Initiative)»						
Stimmzettel				Stimmbeteiligung		Stimm- beteiligung %
eingegangen	leer	ungültig	gültig	Ja	Nein	
4'536	23	0	4'513	1'708	2'805	65.59

Vorlage 3

Volksinitiative «Für eine gerechte Energie- und Klimapolitik: Investieren für Wohlstand, Arbeit und Umwelt (Klimafonds-Initiative)»						
Stimmzettel				Stimmbeteiligung		Stimm- beteiligung %
eingegangen	leer	ungültig	gültig	Ja	Nein	
4'473	82	0	4'391	1'061	3'330	64.68

Vorlage 4

Bundesgesetz vom 20. Juni 2025 über die Individualbesteuerung						
Stimmzettel				Stimmbeteiligung		Stimm- beteiligung %
eingegangen	leer	ungültig	gültig	Ja	Nein	
4'520	70	0	4'450	2'518	1'932	65.36

Wahlbüro Maur

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Amtlich

So stimmten die Maurmer Stimmberechtigten am 8. März 2026

Die Stimmberechtigten von Maur haben zur genannten Sachvorlage wie folgt abgestimmt:

Stimmberechtigte	Stimmrechtsausweise				
	Total eingegangen	Urnen	Vorzeitig	Brieflich gültig	Brieflich ungültig
6916	4613	336	30	4214	33

Ergebnisse des Abstimmungsontags vom 8. März 2026 zur kommunalen Vorlage «Kredit Asylunterkünfte «Tobelstrasse und Lohwis – Ersatzbau und Erweiterung»

Kreditbewilligung von CHF 4 677 000 für die Erweiterung der Asylunterkunft Tobelstrasse, die Erweiterung der Asylunterkunft Lohwis und die formelle Überführung des bestehenden Asylprovisoriums Lohwis in eine definitive Unterkunft						
Stimmzettel				Stimmen		Stimmbeteiligung
Total eingegangen	Leer	Ungültig	Gültig	Ja	Nein	
4121	90	0	4031	1601	2430	59,59

Kreditbewilligung von CHF 2 677 000 für die Erweiterung der Asylunterkunft Tobelstrasse und die formelle Überführung des bestehenden Asylprovisoriums Lohwis in eine definitive Unterkunft						
Stimmzettel				Stimmen		Stimmbeteiligung
Total eingegangen	Leer	Ungültig	Gültig	Ja	Nein	
4137	259	0	3878	1934	1944	59,82

Stichfrage Bei Annahme von Haupt- und Variantenantrag, welche Variante wird bevorzugt?						
Stimmzettel				Stimmen		Stimmbeteiligung
Total eingegangen	Leer	Ungültig	Gültig	A	B	
4058	436	18	3604	1627	1977	58,68

Einzelinitiative Claudio Deragisch – Teilrevision Gemeindeordnung betreffend Polizeirecht

				Stimmen		Stimmbeteiligung
Total eingegangen	Leer	Ungültig	Gültig	Ja	Nein	
3906	92	0	3814	2731	1083	56,48

Kreditgenehmigung Aufhebung der ARA Maur und Umbau zum Pumpwerk sowie Anschlussleitung zur ARA Bachwis in Fällanden

				Stimmen		Stimmbeteiligung
Total eingegangen	Leer	Ungültig	Gültig	Ja	Nein	
3996	48	0	3948	3433	515	57,78

Gegen diese Abstimmung kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung innert 5 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs beim Bezirksrat Uster, Amtsstrasse 3, 8610 Uster, erhoben werden. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten.

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Öffentliche Auflage

Bauprojekte (Baugesuche)

Baugesuch Nr.: 2025-211

Bauherrschaft: Theodor Wegmann und Lucia Buchli Wegmann, Kehlhofstrasse 20, 8124 Maur

Projektverfasser: SolarInnovation GmbH, Jordan Endjilo, Strubenacher 2, 8126 Zumikon

Erstellen einer Photovoltaikanlage auf dem Gebäude-Nr. 522 (komm. Inventarobjekt A 30), Grundstück-Nr. 37, Kehlhofstrasse 20, 8124 Maur (Wohn-/Gewerbezone WG2/45)

Baugesuch Nr.: 2026-017

Bauherrschaft: Goldbach Neo OOH AG, Bösch 67, 6331 Hünenberg

Bau eines F12-Werbeträgers, freistehend, bei Gebäude-Nr. 2336, Grundstück-Nr. 8229, Im Gassacher 4, 8122 Binz (Wohn-/Gewerbezone WG2/45)

Baugesuch Nr.: 2026-026

Bauherrschaft: Fabian Gähwiler und Justine Eggenberger, Im Dornacher 20, 8127 Forch

Energetische Dachsanierung, Erstellen von zwei Dachgauben sowie Einbau von drei Dachflächenfenstern, Gebäude-Nr. 1974, Grundstück-Nr. 4777, Im Dornacher 20, 8127 Forch (Wohnzone W1/25)

Baugesuch Nr.: 2026-030

Bauherrschaft: Gemeinde Maur, Abteilung Liegenschaften, Zürichstrasse 8, 8124 Maur

Fensterersatz und Fassadensockel Sanierung (Instandsetzung), Gebäude-Nr. 1113 (komm. Inventarobjekt D15), Grundstück-Nr. 6457, Schulweg 2, 8123 Ebmatingen (Kernzone A)

Die Pläne liegen während 20 Tagen, von der Bekanntmachung an gerechnet, bei der Abteilung Hochbau und Planung Maur auf und können zu den ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Wer nachbarliche Ansprüche wahrnehmen will, hat bei der örtlichen Baubehörde innert der gleichen Frist schriftlich und original unterzeichnet die Zustellung des baurechtlichen Entscheides über das Vorhaben zu verlangen (E-Mail genügt nicht). Für die Zustellung baurechtlicher Entscheide inkl. Nachfolgeentscheide wird eine einmalige Gebühr von CHF 60.00 erhoben. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314–316 PBG).

Abteilung Hochbau und Planung

Maurmer Post

WAS VOR DER TÜR PASSIERT

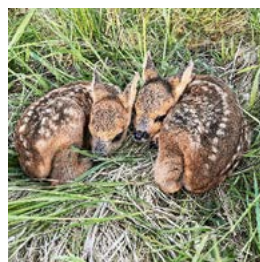
Information

Unterhaltungsnachmittag der Seniorenkommission

«Rehkitzrettung mit Drohne, damit sie von der Mähmaschine nicht erfasst werden»

Seit 2012 hat der Verein Rehkitzrettung Schweiz mit Multikoptern und Wärmebildkamera über 26000 Rehkitze aufgespürt und gerettet.

Durch Kurt Hauser, der selbst Einsätze plant und durchführt, lassen wir uns in diese spannende und wertvolle Vereinsarbeit einführen.



Wann: Mittwoch, 18. März 2026, 14.15 Uhr

Wo: Loorensaal, beim Schulhaus Looren, Forch

Anmeldung bis spätestens Montag, 16. März 2026

Website der Gemeinde Maur: www.maur.ch, danach Suchbegriff Senioren Veranstaltungen 60+ eintippen, Anlass wählen und anmelden

Per Telefon: Georges Knecht, 044 980 27 50

Per E-Mail: sekomaur@bluewin.ch

Im Anschluss serviert unser Freiwilligenteam den Zvieri im Polterkeller. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Seniorenkommission Maur

Amtlich

Ungültigerklärung der Einzelinitiative «Maurmer Zeitung – für die Förderung der Meinungsvielfalt in der Gemeinde Maur»

Der Gemeinderat hat die vorerwähnte Einzelinitiative geprüft und für ungültig erklärt.

Der diesbezügliche Gemeinderatsbeschluss liegt bei der Gemeindeverwaltung (Abteilung Präsidiales, 1. Stock) während der üblichen Öffnungszeiten zur Einsicht auf oder kann unter www.maur.ch eingesehen werden.

Gegen diesen Beschluss betreffend Ungültigerklärung kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte innert 5 Tagen, von der Publikation an gerechnet, beim Bezirksrat Uster, 8610 Uster, schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen erhoben werden. Die im Doppel einzureichende Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten.

Gemeinderat Maur

«Mein liebstes Hobby zu meinem Beruf gemacht»



Manuela Hüsey ist begeisterte Schwimmlehrerin.

Persönlich Wie man mit der richtigen Technik im Wasser so richtig schnell vorwärtskommt, fasziniert Manuela Hüsey sehr.

So wurde ich Schwimmlehrerin:

Eigentlich kam ich aus Zufall zum Unterrichten. Als man mich fragte, ob ich gerne einen Kinderschwimmkurs übernehmen möchte, war ich schon lange Mitglied im Schwimmklub Zollikon SKZ. Neben vielen anderen Weiterbildungen entschied ich mich im Jahr 2015, nun die höchste Ausbildung zur Schwimmlehrerin zu machen. Dass Schwimmen im Kanton Zürich an den Schulen obligatorisch ist, bedeutet für mich ein grosses Glück. So konnte ich mein liebstes Hobby zu meinem Beruf machen.

Das fasziniert mich am Schwimmen:

Schwimmen ist ein sehr technischer Sport, das fasziniert mich. Und Wissen zu vermitteln, bereitet mir viel Freude. Im Sommer zieht mich Wasser magisch an. Im Winter nicht, ausser vielleicht das Saunaboot auf dem Zürichsee, wenn ich verschwitzt bin und ins kühle Nass des Sees tauche, macht mir das einfach Spass.

So starte ich in den Tag:

Ich bin kein Morgenmensch. Ich starte mit einer grossen Tasse Tee und etwas Zeitungslesen, dann muss ich schon los. Ich dusche immer im Schwimmbad, unsere Dusche zuhause brauche ich kaum.

Das mache ich als Erstes, wenn ich an der Arbeit bin:

Ich bereite alles für meine Lektion vor, lege Spielsachen bereit, montiere die Leine im Wasser, je nachdem, was ich mit den Kindern

geplant habe. In der Badi Pfäffikon verstelle ich auch den Boden des Beckens auf die richtige Höhe. Für jede Klasse habe ich eine Liste. Im Moment sind es rund zehn Klassen, 1.- bis 4.-Klässler, die ich unterrichte. Dies sind um die 150 Kinder pro Woche.

Das schätze ich an meinem Beruf:

Wenn ich sehe, wie die Kinder in kurzer Zeit grosse Fortschritte machen, macht mich das sehr zufrieden. Die Mehrheit der Kinder freut sich sehr auf den Schwimmunterricht und macht richtig gut mit. Mein Beruf ist nie langweilig. Es kommen immer wieder neue Klassen zu mir, die einen sind ruhig und konzentriert, andere lebhaft und laut. Jedes Kind hat seinen eigenen Charakter, was ich sehr spannend finde. Die einen haben noch nie ein Hallenbad von innen gesehen, andere wiederum sind schwimmerisch bereits gut unterwegs.

Mein Traumberuf als Kind war:

Stewardess, obwohl ich Flugangst habe. Bis 20 wusste ich nicht, was ich machen soll. Mein Vater sagte mir, geh doch in die Kosmetikerinenschule. Das tat ich und war glücklich.

Diese Personen bewundere ich:

Menschen, die sich gut und gewählt ausdrücken und gut reden können. Leute, die mit ihren Worten etwas beschreiben und ausschmücken können, sodass ich mich sofort darin wiederfinde. Ich höre zu und bin mitten in der Geschichte.

Darauf könnte ich im Alltag nicht verzichten:

Meine Familie und meine Freunde, ich brauche Menschen um mich. Und am Nachmittag gehört für mich einfach ein Kaffee dazu.

Wichtiger als Geld ist...

Zeit haben. Gesundheit. Bewusst durchs Leben gehen. Ich beobachte beim Spazieren gerne die Vögel und Pflanzen, halte die Augen offen und bin achtsam. Mir hilft dies, dann geht es mir gut und ich bin zufrieden und meine Glückshormone aktivieren sich. Und die Anerkennung und Wertschätzung, die ich in meinem Beruf erlebe, darüber freue ich mich sehr.

Am Feierabend freue ich mich auf:

Einen gemütlichen Fernsehabend mit einem Tierfilm, das liebe ich. Dies ist für mich wie meditieren, dabei kann ich wunderbar abschalten. Mit Yoga und Pilates lasse ich den Tag auch gerne ausklingen.

Diesen Traum möchte ich mir noch erfüllen:

Eine längere Zeit auf Reisen sein. In Norwegen die Fjorde bewundern, in Oslo meine Freundin besuchen, die ich schon 35 Jahre nicht mehr gesehen habe, und in Neuseeland unsere Nichte besuchen.

Interview und Bild: Stephanie Kamm

Name	Manuela Hüsey
Alter	62 Jahre
Familie	Verheiratet, hat drei erwachsene Kinder und eine Enkelin
In der Schweiz	Seit 1993, der Liebe wegen
Lebt in	Ebmatingen seit 33 Jahren, zog direkt aus München nach Ebmatingen
Beruf	Dipl. Kosmetikerin und medizinische Podologin. Hatte in München als 20-Jährige ihre eigene Kosmetikpraxis (während 8 Jahren), dipl. Schwimmlehrerin
Arbeitgeber aktuell	Schule Stäfa (seit 10 Jahren) und Schule Pfäffikon (seit 10 Jahren)
Schwimmlehrerin seit	Kinderschwimmkurse 2005–2020 im SKZ. Seit 2018 Schwimmlehrerin. Startet bald im Vorstand des SKZ in beratender Tätigkeit für die jungen Schwimmlehrer/innen.
Schwimmkarriere	Bereits als Kind wettkampfmässig geschwommen, bis zum Alter von 16 Jahren. Bestes Ergebnis: D-Jahrgangsmeisterschaft aus ganz Deutschland, 7. Platz als 14-Jährige im Jahr 1977
Hobbys	Seit 1995 Mitglied im Schwimmklub Zollikon, Pilates, Yoga, Natur und Berge, Lesen, vor allem Biografien, Podcast, Philosophiesendungen, Gesellschaftsspiele

IM NOTFALL

Ärztlicher Notfalldienst

Rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt oder den nächsten Arzt an. Ist dieser nicht erreichbar, können Sie sich rund um die Uhr an die Gratisnummer des Ärztelefons 0800 33 66 55 wenden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Auch in einem zahnärztlichen Notfall können Sie die Gratisnummer des Ärztelefons 0800 33 66 55 wählen, die Vermittlungsstelle hilft Ihnen weiter.

Ärzte der Gemeinde Maur | Dr. med. R. Rothenbühler

Rellikonstrasse 7 | 8124 Maur | 044 980 32 31

Dr. med. Hanspeter Seiler

Seestrasse 3 | 8124 Maur | 044 980 47 80

Acamed, Ärztezentrum Binz

Gassacherstrasse 12 | 8122 Binz | 044 980 21 21

Doktorhaus Forch

Aeschstrasse 8a | 8127 Forch | 044 980 88 11

Spitex Pfannenstiel

Gemeindekrankenpflege, Hauspflege und -hilfe,
Krankenmobilität, Mahlzeitendienst

Aeschstrasse 8 | 8127 Forch | 044 980 02 00

info@spitexpfannenstiel.ch

MÄRTEGGE

Liebe Leserin, lieber Leser

Im Märtegge können Sie Velos verschenken, Büsi suchen, Nachhilfe anbieten und andere Sachen annoncieren, die keinen gewerblichen Zweck verfolgen. Immobilien- und Parkplatzinserate sind ausgeschlossen.

Schicken Sie uns Ihren Text (maximal 40 Wörter/200 Zeichen inkl. Leerschläge) per Mail an redaktion@maurmerpost.ch mit Betreffzeile «Märtegge» und schicken Sie uns Fr. 10.– in einem Couvert (Überweisung leider nicht möglich) an:

Maurmer Post, Märtegge
Postfach 7, 8124 Maur

ZU VERSCHENKEN: Stabiler Crosstrainer von Kettler, in sehr gutem Zustand, muss abgeholt werden.
Telefon 079 786 44 85 (evtl. Combox)

Anliegen:

Name, Adresse, Telefon:

IMPRESSUM

www.maurmerpost.ch

Maurmer Post · Die Zeitung der Gemeinde Maur · Auflage 5400 Exemplare · Erscheint wöchentlich ausser am 3.4., 1.5., 15.5., 17.7., 24.7., 31.7., 16.10. und 25.12.

Redaktionsschluss

Freitag, 10.00 Uhr

Chefredaktion

anne-friederike.heinrich@maurmerpost.ch

Redaktion

brigitte.selden@maurmerpost.ch (stv. CR)
stephanie.kamm@maurmerpost.ch

Kontakt

Maurmer Post, Postfach 7, 8124 Maur
redaktion@maurmerpost.ch,
078 352 00 46

Leserbriefe

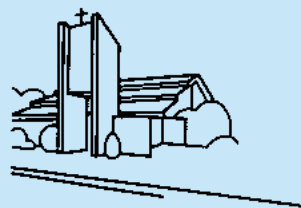
leserbriefe@maurmerpost.ch

Inserateannahme und -beratung

Gabi Wüthrich, Stuhlenstrasse 26,
8123 Ebmatingen, 044 887 71 22
inserate@maurmerpost.ch
Annahmeschluss: Donnerstag, 17 Uhr

Produktion/Druck

Mattenbach Zürich AG
Alle Bilder/Inhalte der Maurmer Post sind urheberrechtlich geschützt.



Kirche St. Franziskus, Bachtelstrasse 13, 8123 Ebmatingen, ☎ 044 980 18 21,
✉ sekretariat.ebm@kath-egg-maur.ch, Pfarradministrator a. i.: Andreas Egli,
Seelsorgeraumkoordinator a. i.: Martin Oertig, Mitarbeitender Priester: Dr. Sebastian Thayyil,
Jugendseelsorger: Marco Fruttig, Sekretariat: Claudia Tondo

Gottesdienste

4. Fastensonntag

Samstag, 14. März 2026

16 Uhr, Heilige Messe

Kapelle Forch

Sonntag, 15. März 2026

10.30 Uhr, Heilige Messe

Kirche St. Franziskus

Kollekte: Schweiz. Parkinsonvereinigung

Montag, 16. März 2026

19 Uhr, Bussfeier

Kirche St. Franziskus

Dienstag, 17. März 2026

9 Uhr, Heilige Messe

Kirche St. Franziskus

Mittwoch, 18. März 2026

10 Uhr, ökom. Gottesdienst

Kapelle Forch

Beichtgelegenheit

Beichtgelegenheit Kirche Egg:

SA 17.00–17.30 Uhr (deutsch)

SA 17.30–17.50 Uhr (auch italienisch)

Persönliche Vereinbarung mit einem Priester ist jederzeit möglich.

Sprechstunde

Jeden Dienstag nach dem Gottesdienst oder nach Vereinbarung mit unseren Seelsorgern.

AUS DER PFARREI**Infos über das Sekretariat**

Bitte beachten Sie, dass das Sekretariat bis und mit 23.3. geschlossen ist.

In Notfällen das Sekretariat in Egg unter Nummer 043 277 20 20 oder sekretariat.egg@kath-egg-maur.ch kontaktieren.

Voranzeige: Fastenaktion z'Mittag

Sonntag, 22. März 2026, nach dem Gottesdienst im Pfarreisaal St. Franziskus in Ebmatingen.

Weitere Informationen

finden Sie im forum und unter:

🌐 www.kath-egg-maur.ch

ANSICHTSSACHE



Wer gerne auf Gemeindegebiet in der Sonne spaziert, ist sicher schon einmal Walter Graf begegnet. Graf schreitet nicht nur seit vier Jahrzehnten regelmässig die zirka 35 Kilometer Wanderwege in der Gemeinde Maur ab, er arbeitet gemeinsam mit seiner Frau auch für den Verschönerungsverein Maur. Das Ehepaar kümmert sich darum, dass Spaziergänger immer eine frisch renovierte Sitzbank finden, auf der sie eine Verschnaufpause einlegen können. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Text: Anne-Friederike Heinrich

Bilder: Urs Freudiger

reformierte
kirche maur

zeiger



Redaktion «Zeiger»: Jacqueline Zbinden, Kirchgemeindesekretariat, Kirchgemeindehaus Gerstacher, Leeacherstrasse 31, 8123 Ebmatingen
☎ 044 980 03 50, ✉ sekretariat@kirchemaur.ch

Kunst und Kirche



Kreuz.

Bild: zVg

Die meisten von uns bringen Kunst und Kirche nicht spontan zusammen, insbesondere im reformierten Umfeld nicht. Die Musik hat zwar einen angestammten Platz in unseren Kirchen. Aber was haben unsere reformierten, weitgehend leeren Kirchen mit farbigen Bildern zu tun? Zum Glück gibt es die Glaskunst. So haben viele, auch reformierte, Kirchen in den letzten

Jahrzehnten Glaskünstler gebeten, ein farbiges Lichtspiel für ihren Kirchenraum zu entfachen. Ich denke an die immer wieder sehenswerten Chagall- und Giacometti-Fenster im Zürcher Fraumünster oder die postmodernen Polke-Arbeiten im Grossmünster. Und an die vielen Fenster, die regionale Grössen wie Max Hunziker und Hans Affeltranger hinterlassen haben. Schade, dass unsere ehemaligen Glasfenster längst an ein ostdeutsches Museum verkauft wurden und dort zu sehen sind, anstatt unser Kirchenschiff mit ihrem Farbenspiel zu bereichern. Immerhin gibt es das grosse Plexiglas Kreuz des deutschen Künstlers Ludger Hinse mit seinem irisierenden Corpus als prominenten Blickfang im Chor der Kirche Maur.

Und sonst? Farben und Formen finden nicht so leicht ihren Weg in unsere Kirchen. Das ist schade, denn die bildende Kunst vermag, wenn sie gut ist, mehr als alle Worte Dinge auszusagen, an die unsere Sprache nicht herankommt. Oder versuchen Sie einmal, das Wort «rot» zu umschreiben. Es ist bloss ein Wort – wer seine Bedeutung nicht innerlich sieht, wird sie niemals erahnen. So geht es mit allen

Farbwörtern: Sie sind blosser Klang, ihre Entsprechung muss man sehen, beschreiben lassen sie sich nicht. Und so geht es mit allen Bildern. Selbst die Mona Lisa lässt sich nicht wirklich beschreiben – man muss ihr geheimnisvolles Lächeln sehen, um sie zu begreifen.

Es gibt offenbar Dinge, die von jedem einzeln erfahren werden müssen, um real zu werden. Auf diese Tatsache verweist die bildende, ja eigentlich alle Kunst. Zu diesen «Dingen» gehört bestimmt auch der christliche Glaube, dessen Realität erfahren werden muss, um real zu werden. Er ist auf die individuelle Erfahrung angewiesen, um Form zu finden in der Welt. Sonst bleibt er symbolisch, abstrakt.

Ein Übungsfeld für bildende Versuche steht im Kirchgemeindehaus Gerstacher in Ebmatingen. Dort gibt es einen weitgehend ungenutzten Glaskasten, den wir aktivieren wollen. Alle halben Jahre soll ein künstlerischer Gestaltungsvorschlag darin verwirklicht und ausgestellt werden. Das auszustellende Werk soll mit einem Wettbewerb eruiert werden. Jede und jeder kann mitmachen.

Engeladen sind alle, die gerne bildnerisch gestalten. Das erste Projekt startet mit einer Vernissage am 9. April, 18.00 Uhr. Bitte Ausschreibung auf der Homepage beachten.

Pfarrer Wilhelm Schlatter

Wahlergebnis

Am Sonntag, dem 8. März 2026, fanden in Maur die Wahlen für die Kirchenpflege der Reformierten Kirche Maur statt. Die Stimmberechtigten entschieden über die Zusammensetzung der Kirchenpflege für die kommende Amtsperiode 2026–2030. Die Wahlbeteiligung betrug 40.48%. Gewählt wurden Caroline Staub (Kandidatin für das Präsidium der Kirchenpflege), Kirstin Brause, Didier Chaignat, Verena Schäppi, Jan Seffinga und Renate Brönnimann. Die neu zusammengesetzte Kirchenpflege wird künftig die strategischen, personellen und finanziellen Belange der Kirchgemeinde verantworten. Die Kirchenpflege dankt allen Kandidierenden sowie den Wählerinnen und Wählern für ihr Engagement und ihre Teilnahme an der Wahl.

Wir gratulieren den neu gewählten Kirchenpflegemitarbeitern!

**Kirstin Brause, Kirchenpflegerin,
Ressort Öffentlichkeitsarbeit/Aktuariat**

GOTTESDIENSTE UND ANGBOTE

Sonntag, 15. März

10 Uhr, Kirche Maur

Predigt-Gottesdienst

Pfarrer Wilhelm Schlatter

Orgel: Alex Stukalenko

Kollekte: PUSCH Praktischer

Umweltschutz

Herzliche Einladung zum

Singabend mit Band

Mit Kinderhüte

Anschliessend kleiner Apéro

Montag, 16. März

19–20.30 Uhr, Kirche Maur

Meditationskurs –

Herzensgebet

Pfarrerinnen Rahel Walker Fröhlich

Mittwoch, 18. März

20 Uhr

KGH Gerstacher, Ebmatingen

Erwachsenenbildung –

Bibelkurs

Pfarrer Wilhelm Schlatter

AMTSWOCHE

16. bis 22. März

Pfarrerinnen Rahel Walker Fröhlich

☎ 044 244 83 14

VORANZEIGE

Gründonnerstag, 2. April

19 Uhr, KGH Kreuzbühl, Maur

Orientalisches Abendessen

mit Abendmahl

Pfarrerinnen Rahel Walker Fröhlich

KINDER UND JUGENDLICHE

Mittwoch, 18. März

10–10.45 Uhr

KGH Kreuzbühl, Maur

Eltern-Kind-Singen

Leitung: Muriel Moura

Donnerstag, 19. März

14–16 Uhr

KGH Gerstacher, Ebmatingen

Kinderspieltreff

Leitung: Svenja Danner

TERMINKALENDER

Sonntag, 15. März

17 Uhr, KGH Kreuzbühl, Maur

Rise up – und sing mit!



VERANSTALTUNGEN

MÄRZ

SAMSTAG, 14.3.

**Offener Samstag
Hauptsammelstelle
Werkhof Ebmingen**
🕒 9 bis 12 Uhr



Werkhof Ebmingen.
Abteilung Tiefbau und
Sicherheit.

**Braufestival 2026 –
So wird Bier gemacht!**

🕒 10 bis 22 Uhr
Das Braufestival steht im
Zeichen des Bierbrauens
als Handwerk. Zahlreiche
Hobby- und Kleinbrauer/
innen brauen gemeinsam
in geselliger Runde mit
eigenen Rezepten und An-
lagen. Dazu gibts exklusive
Craft-Biere, Forch-Cidre,
Bier-Treberwurst vom Grill,
Dampfkaffee und edle
Tropfen. Für Stimmung
sorgen Giovanni the DJ, die
Brass Band Maur und NOI-
SE. Es findet draussen statt,
bei jeder Witterung. Es hat
gedeckte Plätze und warme
Feuerstellen. Brauerei
Forchbier, beim Holzschopf,
Bundtstrasse 18, Forch.
Forchbier GmbH Feuer-
Brauerei auf der Forch.

**Schatzchammer
im Wettsteinhaus**

🕒 13.30 bis 16 Uhr



Brockenhaus geöffnet.
Wettsteinhaus in Aesch.
Ortsverein Aesch/Scheuren/
Forch.

**Schnuppertag bei der
Pfadi Muur**

🕒 14.15 bis 17 Uhr
Diesen Samstagnachmit-
tag findet der Nationale
Pfadischnuppertag statt.
Komm vorbei und erlebe
einen abenteuerreichen
Nachmittag mit uns! Eine
Voranmeldung ist nicht
notwendig. Treffpunkt:
Pfadiheim Wassberg, Was-
sbergstrasse 70, Forch. Pfadi
Muur

Ciné Maur

🕒 18 bis 23 Uhr
Türöffnung mit Bar 18 Uhr,
Filmbeginn 19 Uhr, gezeigt
wird der Film «Coco avant
Chanel». Tickets:
🌐 www.cinema.ch. Mühle
Maur. Ciné Maur.

SONNTAG, 15.3.

Action Turnhalle

🕒 9.30 bis 12.30 Uhr
Die Turnhalle Looren ist
offen für Kinder zwischen 2
und 12 Jahren zum Spielen
und Spasshaben. Kinder in
Begleitung Erwachsener.
Kosten pro Familie CHF 5.–.
Dreifachturnhalle Looren,
Forch. Turnverein Maur,
Kindersport.

Rise up – und sing mit!

🕒 17 bis 18.30 Uhr
Singabend mit Band im
Kirchgemeindehaus Kreuz-
bühl Maur. Mit Kinderhüeti,
anschliessend kleiner Apé-
ro. Keine Kosten. Kirch-
gemeindehaus Kreuzbühl,
Maur. Ref. und kath. Kirche.

MONTAG, 16.3.

**Häcksel-Service ab
16. März – in Ebmatin-
gen, Maur, Uessikon**

Infos unter:
☎ 044 980 14 29,
✉ haeckseldienst@
hotmail.com.
Abteilung Tiefbau und
Sicherheit.

DIENSTAG, 17.3.

**Kinderkafi im Jugend-
und Freizeithaus Maur**

🕒 9.30 bis 11.30 Uhr



Treffpunkt für Kinder
bis 6 Jahre mit ihren Be-
gleitpersonen. Viel Spielma-
terial, gemütliche Sitzecken
und grosse Räume. Forch.
Offene Kinder- und
Jugendarbeit.

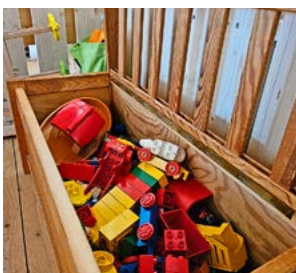
**Archiv für
Ortsgeschichte**

🕒 10 bis 16 Uhr
Gebäude Kindergarten
Rainstrasse 2, Maur.
Museen Maur.

MITTWOCH, 18.3.

**Familienkafi und Mütter-
Väter-Beratung**

🕒 9 bis 11.30 Uhr



Treffpunkt für Kinder
zwischen 0 und 5 Jahren
mit ihren Mamis, Papis,
Grosseltern. Wettsteinhaus
Aesch. Ortsverein Aesch
Scheuren Forch und
kiz Uster.

**Unterhaltungsnach-
mittag der Senioren-
kommission – «Rehkitz-
rettung mit Drohnen»**

🕒 14.15 bis 17 Uhr



Kurt Hauser, der selber Ein-
sätze plant und durchführt,
erzählt von seiner spannen-
den und wertvollen Vereins-
arbeit. Anschliessend wird
im Polterkeller ein Zvieri
serviert.
Anmeldung bitte bis 16.3.
unter ✉ sekomauro@
bluewin.ch oder
☎ 044 980 27 50. Looren-
saal. Seniorenkommission.

**Power Voices
Chorprobe**

🕒 19.30 bis 21 Uhr
Wir singen Hits aus den
Bereichen Pop, Musical und
Gospel. Männerstimmen
gesucht - komm und sing
mit uns! info@powervoices.
ch. Katholische Kirche St.
Franziskus, Ebmingen.
Power Voices.

DONNERSTAG, 19.3.

Wandergruppe Maur

🕒 8 bis 17 Uhr
Jungsenioren-Wanderung
auf die Gisliflue im Jura-
park Aargau Veltheim AG,
Bären – Thalheim, Unter-
dorf. Treffpunkt Zürich HB.

Kontakt: Hans Walser,
☎ 077 443 35 14.
✉ hans.walser@hispeed.ch.
Wandergruppe Maur.

Kinderspieltreff

🕒 14 bis 16 Uhr
Kinderspieltreff für Kinder
zwischen 0 und 5 Jahren
mit ihrer Begleitung. Kirch-
gemeindehaus Gerstacher,
Ebmingen. Evang.-ref.
Kirchgemeinde Maur.

**Vernissage: Ausstel-
lung von Verena Senn,
Angelina Dalla Monta
und Ruth Baldinger**

🕒 18 bis 21 Uhr
Werke der drei Maurmer
Künstlerinnen an den
Dübendorfer Jazztagen
vom 19. bis 29. März.
Obere Mühle, Stadtgalerie,
Oberdorfstrasse 15, 8600
Dübendorf.
🌐 www.oberemuehle.
ch. Senn, Dala Monta,
Baldinger.

**Generalversammlung
Ortsverein und Genos-
senschaft zum Wett-
steinhaus**

🕒 19.30 bis 21.30 Uhr
51. Generalversammlung.
19.30 Uhr Start GV Ge-
nossenschaft zum Wett-
steinhaus. 20 Uhr Start GV
Ortsverein Aesch Scheuren
Forch. Wettsteinhaus,
Bundtstrasse 34, Aesch.
Ortsverein Aesch Scheuren
Forch und Genossenschaft
zum Wettsteinhaus.

FREITAG, 20.3.

**Ausstellung von
Verena Senn, Angelina
Dalla Monta und Ruth
Baldinger**

🕒 16 bis 21 Uhr
Infos siehe Eintrag
vom 19.3.

SAMSTAG, 21.3.

Burg Maur



Alle Ausstellungen offen.
Burg Maur. Museen Maur.

**Druckwerkstatt: Buch-
druck selber probieren**

🕒 14 bis 17 Uhr
Die Buchdrucker und
Schriftsetzer der Gilde

Gutenberg führen die Be-
sucher/innen in Gutenbergs
Kunst ein und demonst-
rieren den Handsatz von
Druck und Texten. Der
Radierer und Künstler Jan
Leiser führt in die Technik
des Kupferdrucks ein und
gibt Anweisungen beim
selber Ausprobieren. Für
Erwachsene und Kinder ab
6 Jahren, Eintritt frei. Auch
für Schulklassen und Grup-
pen. Museen Maur.

**Die Gemälde in
der Treichler-Stube im
Ortsmuseum Maur**

🕒 14 bis 17 Uhr
Gemälde von vier Zürcher
Maler/innen: Léon Pétua,
Jeanne Pétua, Léonie Pétua
und Hermann Hinderling.
Für einen Besuch melden
Sie sich bitte in der Burg.
Ortsmuseum Mühle, Maur.
Museen Maur.

**Ausstellung von
Verena Senn, Angelina
Dalla Monta und Ruth
Baldinger**

🕒 16 bis 21 Uhr
Infos siehe Eintrag
vom 19.3.

**Verantwortlich:
Stephanie Kamm**



**Tipp der
Redaktion**

SAMSTAG, 14.3.

«Interessiert Sie das
Handwerk des Bier-
brauens und trinken
Sie auch gerne ein
Bier? Dann müssen
Sie unbedingt mor-
gen Samstag mit ans
Braufestival kommen!
Zahlreichen Hobby-
und Kleinbrauer/
innen darf man über
die Schulter schauen,
wie sie vor Ort ihr
Bier brauen. An der
warmen Feuerstelle
können Sie zu einem
feinen Bier auch eine
Treberwurst vom Grill
geniessen.»
**Braufestival 2026 –
So wird Bier gemacht!**
🕒 10 bis 22 Uhr